

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

07.02.2020

Drucksache 18/**5541**

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Gabriele Triebel BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** vom 04.11.2019

Zum Abitur über den zweiten Bildungsweg in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welche Möglichkeiten gibt es in Bayern, neben dem Gymnasium, das Abitur (bzw. die Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, allgemeine Hochschulreife) zu erlangen?
- 1.2 Welche Standorte gibt es jeweils in Bayern (bitte aufgelistet nach Regierungsbezirk und Trägerschaft)?
- 2.1 Welche Zweige/Ausbildungsrichtungen gibt es an den einzelnen Modellen (bitte Zeitpunkt der Einführung jeweils mit angeben)?
- 2.2 Werden alle Zweige/Ausbildungsrichtungen an allen Standorten angeboten?
- 2.3 Aus welchen Gründen werden ggf. nicht alle möglichen Zweige/Ausbildungsmöglichkeiten angeboten?
- 3. Welche formalen Vorkenntnisse und Abschlüsse müssen jeweils vorliegen?
- 4.1 Welche neuen Standorte sind derzeit geplant oder bereits auf den Weg gebracht?
- 4.2 Gedenkt die Staatsregierung neue Zweige/Ausbildungsrichtungen einzurichten?
- 4.3 Wenn ja, welche Zweige/Ausbildungsrichtungen wären eine sinnvolle Erweiterung des bisherigen Angebotes?
- 5.1 Wie groß ist jeweils der fachpraktische Anteil?
- 5.2 Inwiefern unterscheidet sich die Stundentafel des jeweiligen Modells von der Oberstufe des Gymnasiums?
- 5.3 Wie gestaltet sich die Abiturprüfung des jeweiligen Modells?
- 6.1 Wie gestalten sich die Anmeldezahlen seit dem Schuljahr 2009/2010 in den jeweiligen Eingangsklassen der verschiedenen Modelle (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Anteil Migrationshintergrund)?
- 6.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler schlossen seit dem Schuljahr 2009/2010 ab (bitte aufgeschlüsselt nach Abschluss, Zweig/Ausbildungsrichtung, Geschlecht und Anteil Migrationshintergrund)?
- 7.1 Wie viele Lehrkräfte stehen den einzelnen Modellen zur Verfügung (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht)?
- 7.2 Welche Qualifikationen haben die Lehrkräfte (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht)?
- 7.3 Wie viele Lehrkräfte verfügen nicht über ein Staatsexamen?
- 8. Wie hoch ist der Unterrichtsausfall an den jeweiligen Modellen?

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 23.11.2019

Vorbemerkung:

Nach Art. 10 Abs. 2 und 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) umfasst der zweite Bildungsweg zwei Bildungsangebote, die zu einer Hochschulreife führen: das Abendgymnasium sowie das Kolleg. Bei der Beantwortung des vorliegenden Fragenkatalogs wurden auch die Möglichkeiten des Erwerbs der Hochschulreife über berufliche Bildungsgänge berücksichtigt.

1.1 Welche Möglichkeiten gibt es in Bayern, neben dem Gymnasium, das Abitur (bzw. die Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, allgemeine Hochschulreife) zu erlangen?

Fachober- und Berufsoberschule

In Bayern gibt es die Möglichkeit, die Fachhochschulreife über die Fachober- und Berufsoberschulen am Ende der Jahrgangsstufe 12 zu erwerben. Des Weiteren kann nach erfolgreichem Besuch der Jahrgangsstufe 13 die fachgebundene bzw. die allgemeine Hochschulreife (bei Nachweis einer zweiten Fremdsprache) erlangt werden.

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen

Berufsschule PLUS (BS+):

Die BS+ (zukünftig "Berufsabitur) bereitet durch Zusatzunterricht außerhalb des regulären Berufsschulunterrichts und außerhalb der Arbeitszeit des Ausbildungsbetriebs auf den Erwerb der Fachhochschulreife vor. Neben dem Abschluss einer beruflichen Erstausbildung wird nach drei Jahren die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife abgelegt.

Duale Berufsausbildung und Fachhochschulreife (DBFH):

Die Vermittlung der Lerninhalte zum Erwerb der Fachhochschulreife findet parallel und integrativ zu der zweieinhalbjährigen Berufsausbildung ("verkürzte Lehrzeit") und während eines anschließenden halben Jahres mit Vollzeitunterricht an der Fachoberschule statt.

Berufsausbildung und Fachhochschulreife an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens:

Im Rahmen des Bildungsgangs werden die Schülerinnen und Schüler durch Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik außerhalb der regulären Ausbildung auf die Ergänzungsprüfung vorbereitet. Die darüber hinaus zum Erwerb der Fachhochschulreife erforderlichen naturwissenschaftlich-technischen und gesellschaftswissenschaftlichen Inhalte werden integrativ im regulären Unterricht der Berufsfachschule vermittelt.

Berufsausbildung und Fachhochschulreife an Berufsfachschulen für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement:

Die Vermittlung der Inhalte zum Erwerb der Fachhochschulreife erfolgt integrativ im Unterricht der Berufsfachschulen.

<u>Ergänzungsprüfung an Fachschulen und Fachakademien (gem. Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife – ErgPOFHR):</u>

Schülerinnen und Schüler, die eine Aufstiegsfortbildung an einer Fachschule bzw. Fachakademie (in den Ausbildungsrichtungen Bauwesen, Brauwesen und Getränketechnik, Fremdsprachenberufe, Hauswirtschaft, Heilpädagogik, Landwirtschaft, Medizintechnik, Raum- und Objektdesign, Restauratorenausbildung, Sozialpädagogik, Wirtschaft) durchlaufen, können zusätzlich im Rahmen der Ergänzungsprüfung eine Fachhochschulreife erwerben. Die Vermittlung der Inhalte zum Erwerb der Fachhochschulreife erfolgt z. T. integrativ im Unterricht der Fachschulen und Fachakademien und z. T. additiv in Form eines Zusatzunterrichts.

Telekolled

Mit dem Telekolleg besteht die Möglichkeit, in 20 Monaten die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Träger und federführend für dieses Bildungsangebot sind in Kooperation der Bayerische Rundfunk und das Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK).

Prüfung für den Hochschulzugang von besonders befähigten Berufstätigen (Begabtenprüfung)

Durch die Begabtenprüfung können besonders befähigte Berufstätige, die aufgrund ihrer Begabung, ihrer Persönlichkeit und ihrer Vorbildung für ein Hochschulstudium infrage kommen, die allgemeine Hochschulreife erwerben.

Kolleg

Das Kolleg führt Erwachsene in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife.

Abendgymnasium

Das Abendgymnasium führt Erwachsene im maximal vierjährigen Abendunterricht zur allgemeinen Hochschulreife.

1.2 Welche Standorte gibt es jeweils in Bayern (bitte aufgelistet nach Regierungsbezirk und Trägerschaft)?

Der beiliegenden Tabelle 1 zu Frage 1.2 sind die Schulen des zweiten Bildungswegs (Abendgymnasium bzw. Kolleg) sowie die beruflichen Schulen zu entnehmen, an denen in den Abschlussjahren 2017 bzw. 2018 mindestens einmal die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife (einschl. fachgebundene Fachhochschulreife) bzw. die Teilqualifikation Duale Berufsbildung/Fachhochschulreife erworben wurde (Quelle: Amtliche Schuldaten). Für jede Schule sind zudem der zugehörige Regierungsbezirk sowie der Träger der Schule angegeben.

In drei weiteren Tabellen sind diejenigen beruflichen Schulen gesondert ausgewiesen, an denen ein doppelqualifizierendes Bildungsangebot eingerichtet ist. Dabei handelt es sich um die Standorte des Bildungsangebots "Berufsschule PLUS" an Berufsschulen (Tabelle 2 zu Frage 1.2), des Bildungsangebots "Berufsausbildung und Fachhochschulreife" an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens (Tabelle 3 zu Frage 1.2) bzw. des Bildungsangebots "Berufsausbildung und Fachhochschulreife" an Berufsfachschulen für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement (Tabelle 4 zu Frage 1.2).

Absolventen dieser doppelqualifizierenden Bildungsangebote werden häufig nur an der Schule erfasst, an der die Prüfung abgelegt wurde.

Telekolleg

Die Kollegtagschulen, an denen der Präsenzunterricht durchgeführt wird, sind in der Regel staatliche Berufliche Oberschulen.

Standorte der Kollegtagschulen:

Oberbayern:

Altötting, Bad Tölz, Freilassing, Freising, Ingolstadt, München, Rosenheim

Niederbayern:

Landshut, Passau

Oberpfalz:

Amberg (zurzeit nicht aktiv), Regensburg, Weiden

Oberfranken:

Bamberg, Bayreuth, Hof

Mittelfranken:

Ansbach (zurzeit nicht aktiv), Nürnberg

Unterfranken:

Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg

Schwaben:

Augsburg, Donauwörth, Neu-Ulm

Begabtenprüfung

Die Abiturprüfung wird im StMUK abgenommen. Die Vorbereitung auf die Begabtenprüfung erfolgt grundsätzlich im Selbststudium.

2.1 Welche Zweige/Ausbildungsrichtungen gibt es an den einzelnen Modellen (bitte Zeitpunkt der Einführung jeweils mit angeben)?

Fachober- und Berufsoberschule

An den Fach- und Berufsoberschulen werden die folgenden Ausbildungsrichtungen angeboten:

- Wirtschaft und Verwaltung, Technik, Sozialwesen (seit 1970),
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie (seit 1983, bis dahin Schwerpunkt innerhalb der Ausbildungsrichtung Technik),
- Gestaltung (seit 1987; nur an der Fachoberschule),
- Internationale Wirtschaft und Gesundheit (Schulversuch seit 2013, Regelangebot seit 2017).

Fast alle öffentlichen Beruflichen Oberschulen führen die drei Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung sowie Sozialwesen, die in der Regel bereits seit Gründung des jeweiligen Standorts dort angeboten werden können.

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen

Die Ausbildungsrichtungen/Zweige ergeben sich aufgrund der gewählten Berufsausbildung. Der Bildungsgang DBFH wird in den Ausbildungsrichtungen Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung angeboten.

Zeitpunkt der Einführung:

- Den Bildungsgang BS+ gibt es seit dem Schuljahr 2007/2008.
- Den Bildungsgang DBFH gibt es seit dem Schuljahr 1995/1996.
- Den Bildungsgang Berufsausbildung und Fachhochschulreife an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens gibt es seit dem Schuljahr 2005/2006.
- Den Bildungsgang Berufsausbildung und Fachhochschulreife an Berufsfachschulen für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement gibt es seit dem Schuljahr 2005/2006.
- An Fachschulen und Fachakademien kann die Fachhochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife (nur an Fachakademien) seit dem Schuljahr 2003/2004 erworben werden.

Kolleg

- sprachliche Ausbildungsrichtung,
- altsprachliche Ausbildungsrichtung.

Abendgymnasium

- sprachliche Ausbildungsrichtung,
- naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung,
- wirtschaftswissenschaftliche Ausbildungsrichtung.

Ein besonderes Angebot des Abendgymnasiums in Nürnberg ist das Online-Gymn@ sium für Menschen mit Handicap: Das Abendgymnasium Nürnberg bietet seit 2011 mit dem Online-Gymn@sium-Bayern die Möglichkeit, dass Menschen mit einer angeborenen, krankheits- oder unfallbedingten Beeinträchtigung, die am Präsenzunterricht am Abendgymnasium aus körperlichen oder psychischen Gründen nicht teilnehmen können, in ganz Bayern online zu Hause unterrichtet werden.

Telekolleg

Im Telekolleg Multimedial (Vertrag vom 01.03.1971) gibt es drei Ausbildungsrichtungen:

- Technik.
- Wirtschaft und
- Sozialwesen.

Die Ausbildungsrichtung ist durch die berufliche Vorbildung festgelegt.

- 2.2 Werden alle Zweige/Ausbildungsrichtungen an allen Standorten angeboten?
- 2.3 Aus welchen Gründen werden ggf. nicht alle möglichen Zweige/Ausbildungsmöglichkeiten angeboten?

An Fachober- und Berufsoberschulen werden in der Regel die Ausbildungsrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Technik und Sozialwesen angeboten. Darüber hinaus werden die Ausbildungsrichtungen Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie, Gesund-

heit, Gestaltung und Internationale Wirtschaft bedarfsgerecht angeboten, wobei auch für diese Ausbildungsrichtungen ein flächendeckendes Angebot angestrebt wird, sodass es Schülerinnen und Schülern grundsätzlich möglich ist, diese Ausbildungsrichtungen zu besuchen (Übersicht siehe https://www.bfbn.de/berufliche-oberschule/standorte/).

Derzeit werden nicht alle Zweige/Ausbildungsrichtungen an allen Standorten angeboten. Die **doppelqualifizierenden Bildungsgänge** wurden bei deren Etablierung bedarfsgerecht eingerichtet, sofern einzelne Zweige/Ausbildungsrichtungen nicht eingerichtet wurden, erfolgte dies aufgrund der fehlenden Nachfrage durch Schülerinnen und Schüler.

In der Regel beschränken sich die Kollegs und Abendgymnasien auf eine Ausbildungsrichtung.

Welche formalen Vorkenntnisse und Abschlüsse müssen jeweils vorliegen?

Fachoberschule

- mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik oder
- Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums oder
- erfolgreicher Besuch der Vorklasse oder
- nach erfolgreicher Eignungsprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik,
- zusätzlich für die Ausbildungsrichtung Gestaltung: Aufnahmeprüfung.

Berufsoberschule

- mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch. Englisch und Mathematik oder
- Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums oder
- erfolgreicher Abschluss von Vorklasse oder Vorkurs oder
- bestandene Eignungsprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik,
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren <u>oder</u>
- abgeschlossene schulische Berufsausbildung von mindestens zwei Jahren mit staatlicher Abschlussprüfung <u>oder</u>
- bestandene Qualifikationsprüfung für ein Amt der zweiten oder dritten Qualifikationsebene nach dem Leistungslaufbahngesetz <u>oder</u>
- mindestens fünfjährige berufliche Tätigkeit.

Wer eine erfolgreiche Berufsausbildung, jedoch keinen mittleren Schulabschluss besitzt, kann in die Vorklasse aufgenommen werden, wenn die Eignungsprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik erfolgreich abgelegt wurde.

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen

Die Doppelqualifizierungen <u>BS+ und DBFH</u> sind freiwillige Wahlangebote, die ausschließlich Interessenten offenstehen, die

- eine mindestens zweijährige Erstausbildung absolvieren und die Berufsschule oder die Berufsfachschule (betrifft nur Bildungsgang BS+, Schülerinnen und Schüler von benachbarten Berufsfachschulen können am Bildungsangebot teilnehmen) besuchen und
- über einen mittleren Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik oder über die Vorrückungserlaubnis in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufenreife) verfügen.

In den Bildungsgang Berufsausbildung und Fachhochschulreife an <u>Berufsfachschulen</u> des Gesundheitswesens und <u>Berufsfachschulen für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement</u> wird aufgenommen,

- wer im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik vorweisen kann oder wer über die Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufenreife) verfügt,
- wer die Probezeit (erstes Schulhalbjahr) bestanden hat und
- wer eine mehrjährige Ausbildung an einer Berufsfachschule des Gesundheitswesens absolviert.

Aufnahmevoraussetzung für den Besuch einer <u>Fachschule oder Fachakademie</u> ist neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung in der Regel eine einschlägige berufliche Tätigkeit. Bei einzelnen Ausbildungsgängen ist der mittlere Schulabschluss erforderlich. Zur Prüfung können zugelassen werden

- an öffentlichen und staatlich anerkannten mindestens zweijährigen Fachschulen:
 - Schüler im letzten Schuljahr einer mindestens zweijährigen Fachschule mit staatlicher Abschlussprüfung,
 - die zur staatlichen Abschlussprüfung an einer mindestens zweijährigen Fachschule zugelassenen anderen Bewerber mit mittlerem Schulabschluss,
 - Bewerber mit dem Abschlusszeugnis einer mindestens zweijährigen bayerischen Fachschule mit staatlicher Abschlussprüfung;
- an öffentlichen Fachschulen mit staatlicher Abschlussprüfung:
 - Bewerber mit dem Zeugnis einer Fachschule über die bestandene staatliche Abschlussprüfung,
 - Bewerber mit dem Zeugnis über eine nach den Bestimmungen des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung mit Erfolg abgelegte Meisterprüfung,
 - Bewerber mit dem Zeugnis über das Bestehen einer vom StMUK der Meisterprüfung gleichgestellten beruflichen Fortbildungsprüfung;
- an öffentlichen und staatlich anerkannten Fachakademien:
 - Studierende im letzten Studienjahr an einer Fachakademie (in den Ausbildungsrichtungen Bauwesen, Brauwesen und Getränketechnik, Fremdsprachenberufe, Hauswirtschaft, Heilpädagogik, Landwirtschaft, Medizintechnik, Raum- und Objektdesign, Restauratorenausbildung, Sozialpädagogik, Wirtschaft) sowie Berufspraktikanten der Fachakademien für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik,
 - die zur staatlichen Abschlussprüfung an einer in o.g. Fachakademie zugelassenen anderen Bewerber,
 - Bewerber mit dem Abschlusszeugnis einer o.g. Fachakademie; als entsprechender Nachweis gilt das 1987 oder später ausgestellte Abschlusszeugnis einer Fachakademie für Sozialpädagogik nur in Verbindung mit dem Nachweis über die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Staatlich anerkannter Erzieher"/"Staatlich anerkannte Erzieherin"; an die Stelle des Abschlusszeugnisses einer Fachakademie für Fremdsprachenberufe tritt bis zum Ausstellungsjahr 2001 die Urkunde über die staatliche Prüfung für Übersetzer.

Telekolleg

- mittlerer Schulabschluss <u>oder</u>
- verpflichtende Teilnahme am Vorkurs sowie erfolgreiche Teilnahme an den ersten Feststellungsprüfungen im ersten Trimester in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik

und

- abgeschlossene oder bis zum Ende des Lehrgangs abgeschlossene Berufsausbildung oder
- eine mindestens vierjährige Berufserfahrung.

Begabtenprüfung

- abgeschlossene Berufsausbildung und im Anschluss daran eine mindestens fünfjährige Berufstätigkeit,
- Hauptwohnung in Bayern, Mindestalter 25 Jahre.

Kolleg

- abgeschlossene Berufsausbildung oder eine regelmäßige Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren. Die Führung eines Familienhaushaltes ist der Berufstätigkeit gleichgestellt. Wehr- und Zivildienstzeiten, Zeiten des Entwicklungsdienstes, des freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres sowie nachgewiesener Arbeitslosigkeit können angerechnet werden;
- im Schuljahr der Anmeldung Mindestalter von 18 Jahren,
- mittlerer Schulabschluss oder das erfolgreiche Durchlaufen des Vorkurses oder das erfolgreiche Ablegen einer Aufnahmeprüfung,
- Bestehen einer Probezeit.

Abendgymnasium

 abgeschlossene Berufsausbildung oder eine regelmäßige Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren. Die Führung eines Familienhaushaltes ist der Berufstätigkeit gleichgestellt. Wehr- und Zivildienstzeiten, Zeiten des Entwicklungsdienstes, des freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres sowie nachgewiesener Arbeitslosigkeit können angerechnet werden;

- im Schuljahr der Anmeldung Mindestalter von 18 Jahren,
- mittlerer Schulabschluss oder das erfolgreiche Durchlaufen des Vorkurses oder das erfolgreiche Ablegen einer Aufnahmeprüfung,
- Bestehen einer Probezeit bei gleichzeitiger beruflicher T\u00e4tigkeit w\u00e4hrend des Schulbesuchs.

4.1 Welche neuen Standorte sind derzeit geplant oder bereits auf den Weg gebracht?

Fachober- und Berufsoberschule

Für das Schuljahr 2020/2021 wird an folgenden Standorten eine Probeeinschreibung für die jeweilige Ausbildungsrichtung durchgeführt:

- FOS Schweinfurt, Internationale Wirtschaft,
- FOS Landsberg am Lech, Gestaltung,
- FOS Germering, Technik.

Des Weiteren wird eine Neugründung einer Fachoberschule am Standort Schwabach mit den Ausbildungsrichtungen Wirtschaft und Verwaltung sowie Sozialwesen geprüft.

4.2 Gedenkt die Staatsregierung neue Zweige/Ausbildungsrichtungen einzurichten?

4.3 Wenn ja, welche Zweige/Ausbildungsrichtungen wären eine sinnvolle Erweiterung des bisherigen Angebotes?

An **Fach- und Berufsoberschulen** wurden die neuen Ausbildungsrichtungen Internationale Wirtschaft und Gesundheit 2017 in den Regelbetrieb überführt. Diese neuen Ausbildungsrichtungen wurden konzipiert, um der fortschreitenden Internationalisierung der Wirtschaft bzw. den Anforderungen in Gesundheitsberufen ein passendes schulisches Angebot gegenüberzustellen. Die Einführung weiterer Ausbildungsrichtungen ist aktuell nicht geplant.

5.1 Wie groß ist jeweils der fachpraktische Anteil?

Die fachpraktische Ausbildung an der Fachoberschule umfasst die Hälfte der Unterrichtszeit in der Jahrgangsstufe 11. Die zeitliche Dauer während der Praktikumswochen entspricht in etwa einer Vollzeitbeschäftigung.

Alle anderen unter 1.1 genannten Bildungsgänge setzen den Abschluss einer Berufsausbildung voraus bzw. sehen keinen fachpraktischen Anteil vor.

5.2 Inwiefern unterscheidet sich die Stundentafel des jeweiligen Modells von der Oberstufe des Gymnasiums?

Fachober- und Berufsoberschule

Die Fachober- und Berufsoberschule verleiht in der Jahrgangsstufe 13 die allgemeine Hochschulreife (mit zweiter Fremdsprache) und damit einen gleichwertigen Abschluss im Vergleich zum Gymnasium. Daher bilden die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik, Geschichte/Sozialkunde, Naturwissenschaften, ein propädeutisches Seminar sowie eine zweite Fremdsprache (allgemeine Hochschulreife) wie am Gymnasium den Schwerpunkt der Ausbildung. Das Fach Geografie wird an Fachober- und Berufsoberschulen nicht unterrichtet. Aufgrund der beruflichen Orientierung der Bildungsgänge an FOS/BOS mit unterschiedlichen Ausbildungsrichtungen sowie den damit einhergehenden Schwerpunktsetzungen unterscheiden sich die Stundentafeln vor allem im Profilbereich von der gymnasialen Oberstufe. Die Stundentafeln für die Fachober- und Berufsoberschule sowie die Stundentafel des Gymnasiums sind den anliegenden Tabellen (Tabelle zu Frage 5.2) zu entnehmen.

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen

Die berufsqualifizierenden Fächer an der Berufsschule, Berufsachschule, Fachschule und Fachakademie werden bestimmt durch die Lehrpläne und Lehrplanrichtlinien der Berufe. Diese Fächer werden nach Maßgabe der Stundentafeln integrativ bzw. additiv ergänzt durch die Fächer der Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife gem. ErgPOFHR, i.d. R. sind dies die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und ein gesellschaftswissenschaftliches Fach It. Stundentafel (für den Erwerb der bundesweit geltenden Fachhochschulreife).

An öffentlichen und staatlich anerkannten Fachakademien sowie an öffentlichen und staatlich anerkannten mindestens zweijährigen Fachschulen wird auf die Prüfung nach Maßgabe der Stundentafeln im Pflicht- und Zusatzunterricht vorbereitet. An öffentlichen Fachschulen mit staatlicher Abschlussprüfung kann ein Lehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung eingerichtet werden.

Kolleg

Am Kolleg besteht im Unterschied zur Oberstufe des normalen Gymnasiums keine Verpflichtung, die Fächer Sport und Kunst bzw. Musik zu belegen. Es wird Förderunterricht im Fach Deutsch angeboten, insbesondere für Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Ergänzungsunterricht in den Kernfächern kann eingerichtet werden.

Abendgymnasium

Die Qualifikationsphase der Oberstufe an den Abendgymnasien orientiert sich an der Oberstufe der bayerischen Gymnasien. Nach Bedarf der Schüler kann nach den Möglichkeiten des einzelnen Abendgymnasiums Förderunterricht in den Fächern Deutsch (insbesondere für Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache nicht Deutsch ist), Mathematik, Physik und Englisch angeboten werden.

5.3 Wie gestaltet sich die Abiturprüfung des jeweiligen Modells?

Fachober- und Berufsoberschule

Am Ende der Jahrgangsstufe 12 findet die schriftliche Fachabiturprüfung und am Ende der Jahrgangsstufe 13 die schriftliche Abiturprüfung für alle Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik (Mathematik für die Ausbildungsrichtung Technik und Mathematik für nichttechnische Ausbildungsrichtungen) statt. Je nach Ausbildungsrichtung schreiben die Schülerinnen und Schüler eine weitere schriftliche Prüfung im Profilfach (Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, Internationale Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre, Physik, Gesundheitswissenschaften, Pädagogik/Psychologie, Gestaltung; Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie). Des Weiteren findet im Fach Englisch eine verpflichtende mündliche Gruppenprüfung vor der schriftlichen Prüfung statt.

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen

1. <u>Prüfung für Schüler, Studierende und Absolventen mindestens zweijähriger Fachschulen und Fachakademien</u>:

Gegenstand der schriftlichen Prüfung sind die Fächer

- Deutsch,
- Englisch,
- Mathematik
- und ein gesellschaftswissenschaftliches Fach laut Stundentafel.

Die Prüfungsaufgaben stellt das StMUK.

Studierende, Schüler und Absolventen von Fachakademien für Heilpädagogik und Sozialpädagogik sowie von Fachschulen für Heilerziehungspflege legen die Prüfung auf Antrag ohne das Fach Mathematik ab; die so erworbene Fachhochschulreife berechtigt nur zu einem Studium in bestimmten Studiengängen nach Maßgabe der Verordnung über die Qualifikation für ein Studium an den Hochschulen des Freistaates Bayern und den staatlich anerkannten nichtstaatlichen Hochschulen (Qualifikationsverordnung – QualV) in ihrer jeweils geltenden Fassung. Für Studierende und Absolventen von Fachakademien für Fremdsprachenberufe tritt die erste Fremdsprache an die Stelle des Fachs Englisch. Im Fach Deutsch, im gesellschaftswissenschaftlichen Fach und – nach Maßgabe der Stundentafel – entweder im Fach Englisch oder im Fach Mathematik gilt die im Abschlusszeugnis der Fachschule bzw. Fachakademie erziel-

te Note als schriftliche Abschlussprüfung. Prüfungsteilnehmer können sich freiwillig in dem Fach, in dem sie schriftlich geprüft wurden, einer mündlichen Prüfung unterziehen. Absolventen von Fachakademien, die sowohl im Abschlusszeugnis der Fachakademie als auch im Zeugnis der Fachhochschulreife die Prüfungsgesamtnote "sehr gut" erzielt haben, erwerben hierdurch die fachgebundene Hochschulreife nach Maßgabe der Qualifikationsverordnung.

2. <u>Prüfung für Absolventen beruflicher Fortbildungsprüfungen Fachhochschulreife</u>: Voraussetzung für den Erwerb der in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Fachhochschulreife ist, dass zur Prüfungsvorbereitung ein Lehrgang in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Sozialkunde besucht wurde. Wer nicht an diesem Lehrgang in allen Fächern teilgenommen hat, kann eine Fachhochschulreife erwerben, deren Wirkung auf den Freistaat Bayern beschränkt ist.

Gegenstand der schriftlichen Prüfung sind die Fächer

- Deutsch,
- Englisch
- und Mathematik.

Die Prüfungsaufgaben stellt das StMUK. Prüfungsteilnehmer können sich freiwillig in dem Fach, in dem sie schriftlich geprüft wurden, einer mündlichen Prüfung unterziehen.

Fachgebundene Fachhochschulreife:

Gegenstand der schriftlichen Prüfung sind die Fächer

- Deutsch
- und Mathematik (für technische Studiengänge) oder Englisch (für nichttechnische Studiengänge).

Das StMUK legt fest, bei welchen Studiengängen die schriftliche Prüfung in Mathematik und bei welchen Studiengängen die schriftliche Prüfung in Englisch stattfindet. Mit einer Zusatzprüfung kann die fachgebundene Fachhochschulreife zur Fachhochschulreife erweitert werden.

Telekolleg

Die Teilnehmer des Telekollegs weisen ihre Leistungen durch Feststellungsprüfungen und die Abschlussprüfung nach.

Schriftliche Prüfungen:

In allen Ausbildungsrichtungen werden die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik schriftlich geprüft.

Schriftlich geprüft werden ferner

- 1. in der Ausbildungsrichtung Technik das Fach Physik,
- 2. in der Ausbildungsrichtung Wirtschaft das Fach Wirtschaftslehre und
- 3. in der Ausbildungsrichtung Sozialwesen das Fach Psychologie.

Gegenstand der Abschlussprüfung sind die Lerninhalte der multimedialen Angebote und des schriftlichen Begleitmaterials. Die Aufgaben stellt das StMUK.

Freiwillige mündliche Prüfungen:

Eine freiwillige mündliche Prüfung findet statt, wenn sich die Lehrgangsnote und die Note der schriftlichen Prüfung um eine Stufe oder drei Stufen unterscheiden und nach Auffassung des Prüfungsausschusses die schlechtere Note als Zeugnisnote festzusetzen wäre.

Wenn der Leistungsstand in einem Fach der schriftlichen Prüfung nach Auffassung des Prüfungsausschusses ungeklärt ist, muss eine mündliche Prüfung durchgeführt werden.

Begabtenprüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und mündlichen Teil. Der schriftliche Teil umfasst

- eine Aufgabe aus einem wissenschaftlichen Fachgebiet nach Wahl des Prüflings,
- Deutsch
- und Mathematik oder eine zugelassene Fremdsprache.

Der mündliche Teil umfasst

- das wissenschaftliche Fachgebiet,
- eine zugelassene Fremdsprache oder Mathematik,
- Geschichte
- sowie ein Fach aus der Fächergruppe Erdkunde, Sozialkunde, Wirtschafts- und Rechtslehre oder aus der Fächergruppe Biologie, Physik, Chemie.

Die Vorbereitung auf diese Prüfung erfolgt im Selbststudium. Ergänzend dazu gibt es die Möglichkeit, einen Oberstufenlehrgang an einer Abendrealschule, Fernlehrgänge oder Kurse an einer Volkshochschule zu belegen.

Kolleg

Verpflichtend sind Deutsch, Mathematik und eine fortgeführte Fremdsprache. Hinzu kommen ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld sowie eine Naturwissenschaft oder eine weitere Fremdsprache.

Abendgymnasium

Verpflichtend sind Deutsch, Mathematik und eine fortgeführte Fremdsprache. Hinzu kommen ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld sowie eine Naturwissenschaft oder eine weitere Fremdsprache.

6.1 Wie gestalten sich die Anmeldezahlen seit dem Schuljahr 2009/2010 in den jeweiligen Eingangsklassen der verschiedenen Modelle (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Anteil Migrationshintergrund)?

Fachober- und Berufsoberschule

Es liegen lediglich die internen Anmeldezahlen der staatlichen Fachober- und Berufsoberschulen vor. Anmeldezahlen, die Auskunft über das Geschlecht sowie über einen evtl. vorhandenen Migrationshintergrund geben, werden nicht erhoben.

	Schüle	erzahlen
Schuljahr	FOS 11	BOS 12
2009/2010	18241	7827
2010/2011	18234	8884
2011/2012	17120	8149
2012/2013	16067	7544
2013/2014	17428	7143
2014/2015	18796	7087
2015/2016	18642	6420
2016/2017	19796	5744
2017/2018	18622	5006
2018/2019	18490	4695
2019/2020	17954	4204

Grundsätzlich werden im Rahmen des Verfahrens "Amtliche Schuldaten" keine Anmeldezahlen erhoben. Des Weiteren treffen die Schülerinnen und Schüler in beruflichen Bildungsgängen zum Zeitpunkt der Anmeldung noch keine Entscheidung, ob die Ergänzungsprüfung zur Fachhochschulreife abgelegt wird.

6.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler schlossen seit dem Schuljahr 2009/2010 ab (bitte aufgeschlüsselt nach Abschluss, Zweig/Ausbildungsrichtung, Geschlecht und Anteil Migrationshintergrund)?

Der beiliegenden Tabelle zu Frage 6.2 ist die Anzahl der Absolventen zu entnehmen, die seit dem Schuljahr 2009/2010 an einem Abendgymnasium, einem Kolleg oder einer beruflichen Schule eine allgemeine Hochschulreife, eine fachgebundene Hochschulreife, eine Fachhochschulreife (einschließlich fachgebundene Fachhochschulreife) bzw. die Teilqualifikation Duale Berufsbildung/Fachhochschulreife erworben haben. Dargestellt ist eine Aufgliederung nach Abschlussjahr, Abschluss, Ausbildungsrichtung/Berufsfeld und Geschlecht. Zusätzlich ist jeweils der Anteil der Absolventen mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit ausgewiesen.

Absolventen ohne Ausbildungsrichtung werden in den Kategorien "ohne Ausbildungsrichtung" (für Abschlüsse am Abendgymnasium bzw. Kolleg) bzw. "Externe Prüfung" (für Abschlüsse, die durch eine externe Prüfung erworben wurden) in der Spalte Ausbildungsrichtung/Berufsfeld aufgeführt. Zu berücksichtigen ist, dass sich in der Schulstatistik die Definition für den Migrationshintergrund auf die drei Merkmale "Staatsangehörigkeit", "Verkehrssprache in der Familie" (Muttersprache) und "Geburtsland" stützt. Ein Migrationshintergrund liegt bei einer Schülerin bzw. einem Schüler (aus schulstatistischer Sicht) genau dann vor, wenn mindestens eines dieser drei Merkmale in nichtdeutscher Ausprägung vorliegt. Im Rahmen des Verfahrens "Amtliche Schuldaten" wird bei den Absolventen der beruflichen Schulen lediglich die Staatsbürgerschaft, jedoch nicht das Geburtsland bzw. die Verkehrssprache in der Familie erfasst. Daher kann eine nach dem Migrationshintergrund differenzierende Darstellung der Absolventenzahlen nicht erfolgen. Ersatzweise wurde daher zur Beantwortung der Frage das Merkmal Staatsangehörigkeit (deutsch/nicht deutsch) herangezogen.

- 7.1 Wie viele Lehrkräfte stehen den einzelnen Modellen zur Verfügung (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht)?
- 7.2 Welche Qualifikationen haben die Lehrkräfte (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht)?
- 7.3 Wie viele Lehrkräfte verfügen nicht über ein Staatsexamen?

Eine Zuordnung der Lehrkräfte zu den Bildungsgängen, in denen diese unterrichten, ist auf Basis der Amtlichen Schuldaten an den betreffenden Schularten Abendgymnasium, Kolleg und an den beruflichen Schulen bislang nicht möglich. Eine Umstellung des Erhebungsverfahrens an den o.g. Schularten ist in den kommenden Jahren vorgesehen. Nach der vollständigen Etablierung des neuen Erhebungsverfahrens werden quantitative Aussagen zur o.g. Zuordnung möglich sein.

Im Rahmen des Verfahrens "Amtliche Schuldaten" wird zudem nicht erhoben, ob eine Lehrkraft über ein erfolgreich abgelegtes Staatsexamen verfügt oder nicht.

Eine Beantwortung der Fragen 7.1 bis 7.3 ist somit nicht möglich.

8. Wie hoch ist der Unterrichtsausfall an den jeweiligen Modellen?

Daten zum Unterrichtsausfall an staatlichen beruflichen Schulen werden jährlich anhand einer für Bayern und für die entsprechende Schulart repräsentativen Stichprobe ermittelt. Eine weitere Differenzierung (z.B. nach den an den Schulen angebotenen Ausbildungsrichtungen) ist im Konzept zur Erhebung des Unterrichtsausfalls nicht vorgesehen. Eine entsprechende Auswertung nach Modellen ist daher nicht möglich.

Im Schuljahr 2018/2019 lag der Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden an staatlichen Berufsschulen bei 2,6 Prozent, an staatlichen Beruflichen Oberschulen bei 3,4 Prozent und an staatlichen Berufsfachschulen bei 2,4 Prozent.

Tabelle 1 zu 1.2. Abendgymnasien, Kollegs und berufliche Schulen, an denen in den Abschlussjahren 2017 bzw. 2018 die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife bzw. die Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/Fachhochschulreife erworben wurde

Regierungs-		Schul-	
bezirk	Träger	nummer	Schule
Oberbayern	staatlich	0781	Staatl. Berufsoberschule Erding
		0782	Staatl. Berufsoberschule Fürstenfeldbruck
		0783	Therese-von-Bayern-Schule, staatl. Berufsoberschule f.Wirtschaft u.Verwaltung München
		0788	Staatl. Berufsoberschule Landsberg a.Lech
		0790	Staatliche Berufsoberschule Ingolstadt
		0792	Staatliche Berufsoberschule für Technik München
		0798	Staatliche Berufsoberschule Wasserburg a.Inn
		0821	Staatliche Berufsoberschule Bad Tölz
		0828	Staatliche Berufsoberschule Freising
		0836	Staatliche Berufsoberschule Miesbach
		0838	Staatliche Berufsoberschule Scheyern
		0839	Staatliche Berufsoberschule Altötting
		0840	Staatliche Berufsoberschule Rosenheim
		0844	Staatliche Berufsoberschule Traunstein
		0847	Staatliche Berufsoberschule Weilheim i.OB
		0851	Staatl. Fachoberschule Altötting
		0856	Staatliche Fachoberschule Bad Tölz
		0865	Staatliche Fachoberschule Freising
		0869	Staatliche Fachoberschule Ingolstadt
		0877	Staatliche Fachoberschule für Technik München
		0890	Staatl. Fachoberschule Rosenheim
		0894	Staatliche Fachoberschule Traunstein
		0897	Staatliche Fachoberschule Weilheim i.OB
		0907	Staatliche Fachoberschule Wasserburg a.lnn
		0921	Staatl. Fachoberschule Neuburg a.d.Donau
		0922	Staatl. Fachoberschule Landsberg a.Lech
		0924	Staatl. Fachoberschule Erding
		0927	Staatl. Fachoberschule Fürstenfeldbruck
		0930	Therese-von-Bayern-Schule, Staatl. Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung München
		0948	Staatliche Fachoberschule Scheyern
		1133	Staatliche Berufsoberschule Neuburg a.d.Donau
		1136	Staatliche Berufsoberschule Unterschleißheim
		1170	Staatliche Fachoberschule Holzkirchen
		1173	Staatliche Fachoberschule Unterschleißheim
		1184	Staatl. Fachoberschule Starnberg
		1309	Staatliche Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie Wasserburg
		1316	Staatliche Fachschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien Altötting
		1326	Staatliche Fachakademie Sozialpädagogik Freising
		1335	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Freilassing
		1561	Staatl. Berufsschule Bad Tölz-Wolfratshausen
		1565	Staatl. Berufsschule Berchtesgadener Land Freilassing
		1568	Staatl. Berufsschule Garmisch-Partenkirchen
		1569	Staatl. Berufsschule I Ingolstadt
		1573	Staatl. Berufsschule II Mühldorf a.Inn
		1737	Staatl. Berufsschule Altötting
		1762	Staatl. Berufsschule Starnberg
		1768	Staatl. Berufsschule I Traunstein
		1779	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Altötting
		1881	Staatl. Fachschule für Blumenkunst Weihenstephan
		1885	Staatl.Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Miesbach
		1898	Staatliche Fachschule für Holztechnik Rosenheim
		1980	Staatl. Fachakademie für Sozialpädagogik Neuburg a.d.Donau
		1981	Staatl. Fachakademie für Sozialpädagogik Miesbach
		9271	Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft Landsberg a.Lech Fachrichtung Landbau

Regierungs- bezirk	Träger	Schul- nummer	Schule
Oberbayern	kommunal	0345	Städtisches Abendgymnasium für Berufstätige im Anton-Fingerle-Bildungszentrum München
		0349	Münchenkolleg - Städt. Institut zur Erlangung der Hochschulreife am Anton-Fingerle-Bildungszentrum
		0805	Städtische Nelson-Mandela-Berufsoberschule Wirtschaft in München
		0806	Städtische Anita-Augspurg-Berufsoberschule für Sozialwesen und Gesundheit München
		0878	Städt. Rainer-Werner-Fassbinder-Fachoberschule für Sozialwesen München
		0914	Städt. Robert-Bosch-Fachoberschule für Wirtschaft München
		1174 1187	Städtische Fachoberschule für Gestaltung München Städtische Fachoberschule für Sozialwesen und Gesundheit München Nord
		1308	Städtische Fachschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität München
		1415	Städtische Berufsschule für Büromanagement und Industriekaufleute München
		1534	Städtische Fachschule für Umwelttechnik und erneuerbare Energien München
		1574	Städt. Berufsschule für Fertigungstechnik München
		1591	Städt. Fachschule für Bautechnik München
		1601	Technikersch. d. Landeshauptst. München, Fachschule f. Elektro-, Maschinenbau-, Metallbau-, Informatiktech
		1610	Städt. Berufsschule für Finanz-, Immobilien- und Automobilwirtschaft München
		1630	Städt. Berufsschule für Fahrzeugtechnik, Eisenbahn und Fahrbetrieb München
		1741	Städt. Berufsschule für Informationstechnik München
		1766	Berufsfachschule des Landkreises Garmisch-Partenk. für kaufm. Assistenten in Garmisch-Partenkirchen
		1863	Berufsfachschule für medtechn. Laboratoriumsass. d. Krankenhauszweckverbands Ingolstadt am Klinikum Tochnikorschule der Stadt Ingolstadt Eachschule f. Maschinenhau und Elektrotechnik
		1899 1904	Technikerschule der Stadt Ingolstadt Fachschule f. Maschinenbau und Elektrotechnik Fachakademie für Sozialpädagogik der Landeshauptstadt München
		1904	Städt. Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement München
		1985	Städt. Fachschule für Augenoptik München
	privat	0352	Kolleg der Erzbischöflichen Stiftung St. Matthias Wolfratshausen-Waldram
		0879	Kath.Romano-Guardini-Fachoberschule für Sozialwesen München
		0880	Evang. Friedrich Oberlin Fachoberschule f. Sozialw. u. Wirtsch., Verw. u. Rechtspfl. München
		0902	Institut Schloss Brannenburg, staatl. anerkannte private Fachoberschule
		0909	EBarlach-Schulen, Priv. Fachoberschule z. sonderpäd Förderung, Förderschwerp. körp. u. motor. Entw. München
		0911	Erzbischöfliche Fachoberschule Franz von Assisi Freilassing
		0913	Samuel-Heinicke-Schule, St. anerk. Fachoberschule z.sonderpäd.Förd.,Förderschwerpunkt Hören, München
		0915	Isar-Fachoberschule München der Wirtschaftsschule München-Ost gemeinnützige GmbH in München
		0918	Fachoberschule Karlsfeld des Fachoberschule Dachau e.V.
		0925	Private Fachoberschule der Reinhard & Drexel GmbH München
		0926 0933	Private staatlich anerkannte neuhof pro Fachoberschule München der neuhof Bildungswerk gGm Montessori-Fachoberschule des Montessori-Schule Rosenheim- Rohrdorf Fördervereins e.V. in Rohrdorf
		0938	Montessori-Fachoberschule der Montessori-Zentrum München gemeinnützige GmbH in München
		0949	Private staatlich genehmigte neuhof neo Fachoberschule München der neuhof Bildungswerk gGm
		1171	Private SABEL Fachoberschule München der Stiftung SABEL Schulen, staatlich genehmigt
		1176	Erzbischöfliche StIrmengard-Fachoberschule Garmisch-Partenkirchen
		1178	CJD Christophorusschulen Berchtesgaden - Private Fachoberschule des CJD in Schönau am Königssee
		1180	Staatl. genehmigte DBBC-Privatschule - Fachoberschule - Diakon.Institut in Bad Aibling
		1183	MD.A - Priv. Fachoberschule München für Gestaltung und Internationale Wirtschaft
		1185	Private Fachoberschule des Emile Montessori-Schulverein München-Südost in Neubiberg
		1186	Private Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung der EuroKolleg Privatschulen in München
		1189	Private staatlich genehmigte Montessori Fachoberschule Gestaltung Neuötting
		1190 1313	Erzbischöfliche Fachoberschule Vinzenz von Paul Markt Indersdorf Fachschule f. Heilerziehungspflege upflegehilfe Markt Indersdorf d. Franziskuswerk Schönbrunn
		1313	Fachakademie für Sozialpädagogik des Diakonischen Werks Traunstein e.V., Traunstein
		1318	Fachakademie f. Sozialpädagogik d. Arbeiterwohlfahrt in München u. Oberbayern gGmbH
		1327	Fachakademie für Sozialpädagogik Rosenheim der gem. Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH
		1332	Fachschule f. Maschinenbautechnik Traunstein d. Berufl. Fortbildungszentren d. Bayer. Wirtschaft
		1340	Berufsfachschule für Assistenten f. Hotel- und Tourismusmanagement Traunstein
		1404	Private GBS Fachschule für Informationstechnik der GBS Schulen München
		1413	Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement in Bad Reichenhall
		1427	Liselotte von Lepel-Gnitz-Schule Evang. Fachschule f.Heilerziehungspflege und -pflegehilfe Peiting
		1438	Fachschule für Bautechnik des Berufsförderungswerkes München gGmbH in Kirchseeon
		1462	Fachschule f.d. Hotel- u. Gaststättengewerbe Bad Reichenhall d. Steigenb. Hotelfachschule GmbH
		1495	Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement des Kermess e.V. in München
		1496 1498	Fachschule für das Hotel- u.Gaststättengewerbe des Vereins Bayer. Akad. f. Außenwirtschaft in München Fachschule des Heeres für Bautechnik Ingolstadt
		1735	Fachakademie f. Sozialpädagogik d. Inn.Miss. Mü Diakonie in München u. Oberbayern e.V., München
		1854	Berufsfachschule für Krankenpflege der Kliniken d. Stadt u.d. Lkr. Rosenheim GmbH, Wasserburg am Inn
		1902	Maria Ward Fachakademie für Sozialpädagogik Eichstätt der Diözese Eichstätt
		1905	Fachakademie für Sozialpädagogik München der Stiftung Kath. Bildungsstätten für Sozialberufe
		1906	Fachakademie für Sozialpädagogik München der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau
		1907	Caritas Don Bosco Fachakademie für Sozialpädagogik München
		1908	Fachakademie für Sozialpädagogik des Diakonischen Werks Traunstein e.V. in Mühldorf
		1910	Fachakademie für Sozialpädagogik Rottenbuch der Regens-Wagner- Stiftung Erlkam
		1926	Private GBS Fachakademie für Wirtschaft München, staatlich anerkannt
		1927	Sprachen- und Dolmetscher-Institut München Priv. Fachakademie für Fremdsprachenberufe
		1936	Priv. GBS Fachschule für Maschinenbautechnik u. Elektrotechnik München, staatl. anerkannt.

Regierungs- bezirk	Träger	Schul- nummer	Schule
Niederbayern	staatlich	0784	Staatl. Berufsoberschule Kelheim
		0787	Staatliche Berufsoberschule Pfarrkirchen
		0791	Staatliche Berufsoberschule Landshut
		0794	Staatliche Berufsoberschule Passau
		0814	Staatliche Berufsoberschule Regen
		0818	Staatl. Berufsoberschule Waldkirchen
		0824	Aloys-Fischer-Schule Staatliche Berufsoberschule Deggendorf
		0834	Staatliche Berufsoberschule Straubing
		0835	Staatliche Berufsoberschule Schönbrunn in Landshut
		0862	Aloys-Fischer-Schule Staatliche Fachoberschule Deggendorf
		0874	Staatliche Fachoberschule Landshut
		0887	Staatliche Fachoberschule Passau
		0888	Staatliche Fachoberschule Pfarrkirchen
		0891	Staatliche Fachoberschule Schönbrunn in Landshut
		0905	Staatl. Fachoberschule Straubing
		0910	Staatliche Fachoberschule Regen
		0920	Staatl. Fachoberschule Waldkirchen
		0928	Staatl. Fachoberschule Kelheim
		3011	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität
		3022	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik Passau
		3025	Hans-Glas-Schule Dingolfing Staatl. Berufsschule
		3050	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Stahl- und Metallbau Pfarrkirchen
		3165	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Grafenau
		3178	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Passau
		3214	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik in Straubing
		3224	Staatl. Fachschule für Glas Zwiesel
		3266	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Bau- und Glasbautechnik Vilshofen a.d.Donau
		3272	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik in Landshut
	kommunal	3054	Komm. Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik in Straubing
		3126	Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement in Vilshofen
		3127	Fachakademie für Sozialpädagogik des Landkreises Deggendorf in Plattling
		3261	Fachschule für Wirtschaftsinformatik Plattling des Landkreises Deggendorf
	privat	0934	Montessori-Fachoberschule des Montessori Fördergem. Passau und Umgebung e.V. in Passau
		1177	Private Fachoberschule des Förderverein Montessori-Oberschule Eggenfelden e.V.
		3004	Priv. Fachakademie für Sozialpädagogik in Pfarrkirchen des KWA Kuratorium Wohnen im Alter
		3040	Priv. Fachschule f.Heilerziehungspflege Passau d.berufl.Fortbildungszentren d. Bayer. Wirtschaft
		3128	Fachakademie für Sozialpädagogik der Schulstiftung Seligenthal in Landshut
		3129	Fachakademie für Sozialpäd. der Ordensgemeinschaft d. Armen Franzisk. v.d. Hl. Familie zu Mallersdorf
		3155	Priv. Fachakademie für Sozialpädagogik der Ursulinen-Schulstiftung in Straubing
		3253	Priv. Fachschule für Heilerziehungspflege upflegehilfe Abensberg
		3279	Johannes-Grande-Schule, Fachschule für Heilerziehungspflege- upflegehilfe Straubing

Regierungs-		Schul-	
bezirk	Träger	nummer	Schule
Oberpfalz	staatlich	0795	Staatliche Berufsoberschule Regensburg
· '		0802	Staatliche Berufsoberschule Amberg
		0822	Staatliche Berufsoberschule Cham
		0832	Maximilian-Kolbe-Schule Staatliche Berufsoberschule Neumarkt i.d.OPf.
		0842	Staatliche Berufsoberschule Schwandorf
		0846	Gustav-von-Schlör-Schule Staatliche Berufsoberschule Weiden i.d.OPf.
		0852	Staatliche Fachoberschule Amberg
		0860	Staatliche Fachoberschule Cham
		0882	Maximilian-Kolbe-Schule Staatliche Fachoberschule Neumarkt i.d.OPf.
		0889	Staatliche Fachoberschule Regensburg
		0892	Staatliche Fachoberschule Schwandorf
		0896	Gustav-von-Schlör-Schule Staatliche Fachoberschule Weiden i.d.OPf.
		4001	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Bautechnik, energiesparendes Bauen Neumarkt/Opf
		4018	Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik Neustadt a.d.Waldnaab
		4057	Werner-von-Siemens-Schule Staatl. Berufsschule Cham
		4061	Staatliche Berufsschule Neumarkt i.d.Opf.
		4118	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Mechatroniktechnik und Elektrotechnik Amberg
		4121	Staatl. Berufsschule Wiesau
		4124	Staatl. Berufsschule Weiden i.d.Opf.
		4185	Staatl. Fachschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien Waldmünchen
		4467	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau
		4491	Staatl. Fachschule für Wirtschaftsinformatik Wiesau
	kommunal	0825	Städtische Berufsoberschule Regensburg Ausbildungsrichtung Wirtschaft
		4062	Städt. Berufsschule I für Metall- und Elektrotechnik Regensburg
		4107	Städtische Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Regensburg
		4183	Berufsfachschule für Krankenpflege am Klinikum Neumarkt i.d.Opf.
		4184	Berufsfachschule für Krankenpflege des Bezirks Oberpfalz am Bezirksklinikum Regensburg
	privat	0346	Privates Abendgymnasium für Berufstätige der Gesellschaft f.Erwachsenenbildung e.V., Regensburg
		0939	Montessori-Fachoberschule des montessori regensburg Arbeits- u. Förderkreis e.V. Regensburg
		0945	Private Fachoberschule der Private Schulen Breitschaft gemeinnützige GmbH in Regensburg
		0946	Private Fachoberschule der Private Schulen Pindl GmbH in Regensburg
		4037	Priv. Fachschule f. Maschinenbautechnik d. Berufl. Fortbildungszentren d.Bayer.Wirtsch. Weiden
		4041	Fachschule für Heilerziehungspflege der bfz Weiden gemeinnützige GmbH in Weiden
		4104	Private Caritas Fachakademie für Sozialpädagogik Regensburg
		4105	Private Caritas Fachakademie für Sozialpädagogik Weiden
		4136	Fachschule f. Heilerziehungspflege d. Barmherzigen Brüder gemeinn. Behindertenhilfe GmbH Reichenbach
		4187	Berufsfachschule für Krankenpflege Regensburg am Krankenhaus St. Josef d. Diözesan-Caritasverbandes
		4196	Kliniken Nordoberpfalz AG Berufsfachschule für Krankenpflege Weiden
		4208	Dr. Eckert Akademie gGmbH Technikerschule in Regenstauf
		4217	Priv.Techn.Lehranstalt Eckert gGmbH Fachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Regenstauf
		4488	Priv.Technikerschule, Fachricht. Bau-, Elektro- und Maschinenbautechnik Amberg

Regierungs-	Träger	Schul-	Schule
bezirk	at a a tP ala	nummer	Burghan Burgaran La Burghan
Oberfranken	staatlich	0808	Staatliche Berufsoberschule Bamberg
		0815	Staatl. Berufsoberschule Marktredwitz
		0823	Regiomontanus-Schule Staatliche Berufsoberschule Coburg
		0830	Staatliche Berufsoberschule Hof
		0849	Staatliche Berufsoberschule Bayreuth
		0850	Adalbert-Raps-Schule Staatliche Berufsoberschule Kulmbach
		0858	Staatliche Fachoberschule Bamberg
		0859	Staatliche Fachoberschule Bayreuth
		0861	Regiomontanus-Schule Staatliche Fachoberschule Coburg
		0868	Staatliche Fachoberschule Hof
		0900	Adalbert-Raps-Schule Staatl. Fachoberschule Kulmbach
		0923	Staatl. Fachoberschule Forchheim
		0942	Staatl. Fachoberschule Marktredwitz
		5011	Staatl. Berufsschule I Bamberg
		5012	Staatl. Berufsschule I Bayreuth
		5015	Staatl. Berufsschule III Bamberg
		5019	Staatl. Berufsschule Lichtenfels
		5030	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik Coburg
		5036	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität Bayreuth
		5056	Staatl. Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement in Kronach
		5069	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Mechatroniktechnik Bamberg
		5114	Staatl.Fachschule (Technikerschule) f.Fleischerei- und Lebensmittelverarbeitungstechnik Kulmbach
		5175	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Werkstoff- und Prüftechnik Selb
		5176	Staatl. Fachschule für Produktdesign Selb
		5215	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Elektro-, Maschinenbau- und Umweltschutztechnik Hof
		5316	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Bautechnik Kulmbach
	kommunal	5153	Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Ahornberg d. Landkreises Hof
		5219	Hotelfachschule Pegnitz, Fachsch. d. Landkreises Bayreuth für das Hotel- und Gaststättengewerbe
		5276	Fachakademie für Sozialpädagogik Ahornberg des Landkreises Hof
		5299	Fachschule für Kunststofftechnik des Landkreises Hof in Rehau
	privat	0344	Erzbischöfliches Abendgymnasium für Berufstätige Bamberg
		0396	Theresianum Bamberg - Kolleg der Caritas-Schulen gGmbH
		0931	Private Fachoberschule Fränkische Schweiz der Dr. Wiesent-Schulen in Eggolsheim
		0947	Private SABEL Fachoberschule Kronach der Stiftung SABEL Schulen, staatlich anerkannt
		5127	Fachakademie f. Fremdsprachenberufe d. Euro-Berufsfachschule f.Wirtsch.u.Fremdsprachen Ba
		5129	Caritas-Fachakademie für Sozialpädagogik im Haus St. Elisabeth, Bamberg
		5142	Fachakademie für Sozialpädagogik Hof der Diakoneo KdöR
		5172	Fachschule f. Heilerziehungspflege Bayreuth der Gemeinn. Gesellch. f. soziale Dienste - DAA - mbH
		5229	Fachakademie f. Sozialpädagogik Coburg d. Gemeinn. Gesellschaft f. soziale Dienste - DAA - mbH
		5239	Fachschule f. Heilerziehungspflege Bamberg d. Berufl.Fortbildungszentren d.Bay.Wirtschaft (bfz)
		5347	Fachschule für Heilerziehungspflege Coburg der Gemeinn. Gesellsch. f. soziale Dienste - DAA - mbH

	1		
Regierungs- bezirk	Träger	Schul- nummer	Schule
Mittelfranken	staatlich	0796	Staatliche Berufsoberschule Triesdorf in Weidenbach
		0803	Staatliche Berufsoberschule Ansbach
		0827	Staatliche Berufsoberschule Erlangen
		0829	Max-Grundig-Schule Staatliche Berufsoberschule Fürth
		0837	Staatliche Berufsoberschule Nürnberg
		0848	Staatliche Berufsoberschule Weißenburg i.Bay.
		0853	Staatliche Fachoberschule Ansbach
		0864 0867	Staatliche Fachoberschule Erlangen May Grundie Schule Staatliche Fachoberschule Fürth
		0895	Max-Grundig-Schule Staatliche Fachoberschule Fürth Staatliche Fachoberschule Triesdorf in Weidenbach
		0898	Staatliche Fachoberschule Weißenburg i.Bay.
		0903	Lothar-von-Faber-Schule Staatliche Fachoberschule Nürnberg
		1175	Staatliche Fachoberschule Lauf a.d.Pegnitz
		6017	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität Roth
		6018	Staatliche Fachschule f.Umweltschutztechnik u.regenerative Energien Ansbach/Triesdorf
		6040	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Mechatroniktechnik Herzogenaurach
		6070	Staatl. Berufsschule I Ansbach
		6073	Staatl. Berufsschule Erlangen
		6078	Staatl. Berufsschule Herzogenaurach-Höchst. a.d. Aisch
	liana ar	9272	Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft Triesdorf Fachrichtung Landbau
	kommunal	0350 0789	Hermann-Kesten-Kolleg Nürnberg Städt. Institut zur Erlangung der Hochschulreife
		0809	Städtische Berufsoberschule Schwabach Städtische Berufsoberschule für Sozialwesen und Gesundheit Nürnberg
		0803	Städtische Fachoberschule Nürnberg
		6053	Städt. Fachschule für Druck- und Medientechnik Nürnberg
		6079	Städt. Berufsschule 8 Nürnberg für Gesundheits- und naturwissenschaftliche Berufe
		6083	Städt. Berufsschule 3 Nürnberg für Naturwissenschaft, Nahrung, Gastronomie
		6088	Städt. Berufsschule 9 Nürnberg (Kaufm. Berufe: verwaltungsorient. und bürowirtsch. Berufe)
		6113	Fachschule für Maschinenbautechnik Herzogenaurach des Landkreises Erlangen-Höchstadt
		6135	Städt. Fachschule für Bekleidungstechnik Nürnberg
		6138	Städt. Fachakademie für Wirtschaft Nürnberg (Schwerpunkt Außenwirtschaft)
		6149	Fachschule f. Techniker der Stadt Erlangen
		6156 6162	Städt. Rudolf-Diesel-Fachschule für Techniker Nürnberg
		6167	Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement der Stadt Nürnberg Fachakademie für Sozialpädagogik der Stadt Nürnberg
		6169	Fachakademie für Medizintechnik Ansbach des Bezirks Mittelfranken
		6178	Fachakademie für Sozialpädagogik Altdorf des Landkreises Nürnberger Land
		6179	Fachakademie f.Sozialpädagogik Höchstadt a.d.Aisch des Landkreises Erlangen-Höchstadt
		6275	Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege des Klinikums Fürth
		6488	Fachschule für Maschinenbautechnik Ansbach des Bezirks Mittelfranken
	privat	0866	Priv. Fachoberschule d.Mathilde-Zimmer-Stiftung in Scheinfeld
		0881	Laurentius-Fachoberschule für Sozialwesen und Gestaltung Neuendettelsau der Diakoneo KdöR
		0885 0906	Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg Evang. Kooperative Gesamtschule - Fachoberschule
		0908	Private Christian-von-Bomhard- Fachoberschule für Sozialwesen Uffenheim Montessori-Fachoberschule Franken der MOS Franken GmbH in Nürnberg
		0912	Private Fachoberschule des Mesale e.V. in Nürnberg
		0916	Private SABEL Fachoberschule der SABEL Schulen Nürnberg gGmbH, staatlich genehmigt
		0943	Montessori-Fachoberschule der Montessori-Vereinigung Nürnberger Land e.V.,Lauf a
		0975	Privates Abendgymnasium Nürnberg
		6027	Fachakademie für Sozialpädagogik Fürth der Diakoneo KdöR
		6056	Fachschule f.Heilerziehungspflege Fürth d.Berufl. Fortbildungszentren d.Bay.Wirtschaft (bfz) gGmbH
		6095	Priv.Berufsschule z.sonderpäd.Förd., Förderschwerp.körp.u.motor.Entw.in Rummelsb.
		6100 6146	Fachschule für Heilerziehungspflege d. gemeinn. Gesellschaft f. Soziale Dienste Nürnberg Private Fachschule für Maschinenbau Roth
		6165	Fachakademie für Sozialpädagogik Hensoltshöhe der Stiftung Hensoltshöhe gGmbH, Gunzenhausen
		6166	Fachakademie für Sozialpädagogik Neuendettelsau der Diakoneo KdöR
		6168	Evangelische Fachakademie f. Sozialpädagogik Nürnberg d. Rummelsberger Dienste für Menschen
		6174	Josef-Mayr-Nusser-Fachakademie für Sozialpädagogik Erlangen des Caritasverbandes für die Erzdiözese
		6175	Fachakademie für Sozialpädagogik d. Rummelsb. Dienste f. Menschen gemeinn. GmbH
		6176	Fachschule für Heilerziehungspflege Neuendettelsau der Diakoneo KdöR
		6180	Fachschule für Heilerziehungspflege Ebenried der Rummelsberger Dienste f.Menschen gemeinn. GmbH
		6203	Augustinus-Schule, Fachschule für Heilerziehungspflege Gremsdorf
		6208	Fachschule f.Kunststofftechnik Weißenburg d. Berufl.Fortbildungszentren d. Bayer.Wirtsch.

Regierungs-	Träger	Schul-	Schule
bezirk Unterfranken	staatlich	nummer	Davershaller Cebusanfurt, Chart Institut zur Erlangung der Hechsebutralfe
Untertranken	Staatiicii	0351	Bayernkolleg Schweinfurt, Staatl. Institut zur Erlangung der Hochschulreife
		0786 0800	Staatliche Berufsoberschule Obernburg a.Main
			Staatliche Berufsoberschule Bad Neustadt a.d.Saale
		0804	Staatliche Berufsoberschule Aschaffenburg
		0826	Staatl. Berufsoberschule Kitzingen
		0831	Staatliche Berufsoberschule Marktheidenfeld
		0843	Friedrich-Fischer-Schule Staatl.Berufsoberschule Schweinfurt
		0854	Staatliche Fachoberschule Aschaffenburg
		0857	Staatliche Fachoberschule Bad Neustadt a.d.Saale
		0872	Staatl. Fachoberschule Kitzingen
		0886	Staatliche Fachoberschule Obernburg a.Main
		0893	Friedrich-Fischer-Schule Staatliche Fachoberschule Schweinfurt
		0901	Staatliche Fachoberschule Marktheidenfeld
		1134	Staatliche Berufsoberschule Würzburg
		1172	Staatliche Fachoberschule Würzburg
		7003	Staatl.Fachschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität Bad Neustadt a.d. Saale
		7004	Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Mechatroniktechnik Lohr
		7005	Staatliche Fachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Bad Kissingen
		7051	Staatl. Berufsschule Main-Spessart in Karlstadt
		7052	Staatl. Berufsschule Bad Kissingen
		7059	Jakob-Preh-Schule Staatl. Berufsschule Bad Neustadt a.d.Saale
		7063	Ludwig-Erhard-Schule Staatl. Berufsschule II Schweinfurt
		7118	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Bad Neustadt a.d.Saale
		7266	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbau Aschaffenburg
		7267	Staatl. Fachschule für Techniker (Maschinenbau) Schweinfurt
		9294	Staatl.Technikerschule f.Agrarwirtsch. Veitshöchh. Fachricht. Garten-, Landschafts- und Weinbau
	kommunal	0899	Franz-Oberthür-Schule Würzburg Städt. Berufsbildungszentrum I Unterabt. Fachoberschule
		7065	Klara-Oppenheimer-Schule, Städt. BBZ, Städt. kaufm. Berufsschule Würzburg
		7156	Klara-Oppenheimer-Schule, Städt.Fachakad. f Ernährungs- u.Versorgungsman. Würzburg
		7238	Städt. Fachschule für Techniker Würzburg (Bautechnik - Tiefbau)
		7317	Städt.Fachschule (Technikerschule) f.Elektrotechn. (Energie- u.Automatisierungstechn.) Aschaffenburg
		7367	Städt. Fachsch. f. Techn. Würzburg (MaschBau, Elektrotechn., Metallbau, Heizung, Lüftung, Klimatchn)
	privat	0347	Privates Abendgymnasium Würzburg
		0936	Priv. Montessori-Fachoberschule der Montessori Fördergemeinschaft Würzburg e.V. in Würzburg
		7026	Private Fachschule für Heilerziehungspflege Schweinfurt
		7028	Private Fachschule für Heilerziehungspflege der Caritas-Schulen gGmbH in Münnerstadt
		7163	Fachakademie für Sozialpädagogik St. Hildegard Würzburg der Caritas-Schulen gGmbH
		7164	Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik Schweinfurt
		7249	Priv. Fachakademie für Sozial- pädagogik der Caritas-Schulen gGmbH in Aschaffenburg
		7251	Dr.Maria-Probst-Schule, Fachsch. f. Heilerziehungspflege upflegehilfe Würzburg
		7263	Priv.Fachschule für Bekleidungstechniker Aschaffenburg

Dogiorungs		Cobud	
Regierungs- bezirk	Träger	Schul- nummer	Schule
Schwaben	staatlich	0348	Bayernkolleg Augsburg mit Schülerheim
		0785	Staatl. Berufsoberschule Krumbach
		0797	Staatl. Berufsoberschule Memmingen
		0807	Staatliche Berufsoberschule Lindau (Bodensee)
		0813	Hans-Leipelt-Schule Staatliche Berufsoberschule Donauwörth
		0816	Staatl. Berufsoberschule Friedberg
		0819	Staatl. Berufsoberschule Neusäß
		0820	Staatliche Berufsoberschule Kaufbeuren
		0833	Staatliche Berufsoberschule Neu-Ulm
		0841	Staatliche Berufsoberschule Kempten (Allgäu)
		0845	Staatliche Berufsoberschule Augsburg
		0855	Staatliche Fachoberschule Augsburg
		0863	Hans-Leipelt-Schule Staatliche Fachoberschule Donauwörth
		0870	Staatliche Fachoberschule Kaufbeuren
		0871	Staatliche Fachoberschule Kempten (Allgäu)
		0873	Staatliche Fachoberschule Krumbach
		0875	Staatliche Fachoberschule Lindau (Bodensee)
		0876	Staatl. Fachoberschule Memmingen
		0883	Staatliche Fachoberschule Neu-Ulm
		0904	Staatl. Fachoberschule Sonthofen
		0919	Staatl. Fachoberschule Friedberg
		0932	Staatl. Fachoberschule Neusäß
		8001	Staatl. Fachschule für Kunststofftechnik u.Faserverbundtechnologie Donauwörth
		8005	Staatliche Fachschule für Umweltschutztechnik u.regenerative Energien Höchstädt
		8022	Burkhart-Grob-Schule, Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik Mindelhe
		8037	Staatl. Fachakademie für Sozialpädagogik Kaufbeuren
		8044	Staatl. Berufsschule Ostallgäu in Marktoberdorf
		8058	Ludwig-Bölkow-Schule Staatliche Berufsschule Donauwörth
		8066 8079	Staatl. Berufsschule Lauingen (Donau)
		8117	Staatl.Fachschule (Technikerschule) für Maschinenbautechnik Memmingen Staatl. Fachschule für Mechatroniktechnik Kempten (Allgäu)
		8135	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Bad Wörishofen
		8253	Staatl. Berufsschule Günzburg
		8493	Staatl. Fachschule für Bau-, Elektro-, Maschinenbau- u. Mechatroniktechnik Nördlingen
	kommunal	0817	Städtische Berufsoberschule Augsburg
		0917	Fachoberschule Bad Wörishofen des Zweckverbandes Beruflicher Schulen Bad Wörishofen
		1137	Berufsoberschule Bad Wörishofen des Zweckverbandes Beruflicher Schulen Bad Wörishofen
		8059	Städt. Berufsschule VI Augsburg
		8272	Technikerschule Allgäu in Kempten des kommunalen Zweckverbands (Maschinenbau, Elektro-, Bautechnik)
		8282	Städt. Fachschule für Wirtschaftsinformatik Memmingen
		8308	Fachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe des Zweckverb. Berufl. Schulen Bad Wörishofen
		8309	Bebo-Wager-Schule Berufsschule VII der Stadt Augsburg
	privat	0937	Montessori-Fachoberschule des Montessori Fördervereins des Kreises Dillingen e.V.Wertingen
		1182	MOS Allgäu - Priv. Montessori Fachoberschule d. Augsburger Gesellsch.f.Lehmbau, Kempten
		8031	Priv. Fachschule für Elektrotechnik Kempten (Allgäu)
		8033	Priv. Fachschule für Maschinenbautechnik Kempten (Allgäu)
		8070	Fachschule für Heilerziehungspflege Memmingen der Berufl. Fortbildungszentren der Bayer. Wirtschaft
		8087	Priv.Technikerschule Augsburg,Fachsch.f. Maschinenbau-,Elektro-, Umweltschutz- u. ITtechnik
		8090	Fachschule der Bundeswehr für Elektrotechnik und Informatiktechnik Kleinaitingen
		8098	Rudolf-Diesel-Technikum Augsburg, Priv. Fachschule für Technik
		8146	Fachsch.f.Heilerziehungspflege upflegehilfe d. Kath. Jugendfürs. d. Diöz.Augsburg i. Dürrlauingen
		8147	Fachschule für Heilerziehungspflege upflegehilfe Ursberg des Dominikus-Ringeisen-Werkes
		8155	Fachakademie für Sozialpädagogik Lindau (Bodensee) d.Schulwerks d. Diözese Augsburg
		8156	Joseph-Bernhart-Fachakademie für Sozialpädagogik in Krumbach (Schwaben)
		8158	Fachakademie für Sozialpädagogik Maria Stern des Schulwerks der Diözese Augsburg
		8159	Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang. Diakonissenanstalt Augsburg
		8160	Fachakademie für Sozialpädagogik Dillingen a.d.Donau des Schulwerks der Diözese Augsburg
		8161	Fachakademie f.Sozialpädagog.d.Christl.Jugendhilfe Kempten (Allgäu) d.Schulwerks d.Diözese Augsburg
		8162 8318	Fachakademie für Sozialpädagogik Maria Stern Nördlingen des Schulwerks der Diözese Augsburg Fachschule für Heilerziehungspflege upflegehilfe d. Kath. Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V.
	1	0210	p acriscitute für menerzienungspriege upriegennie u. Kath. Jugenutursorge der Diozese Augsburg e.v.

 $^{^{\}rm 1}$ Einschließlich fachgebundene Fachhochschulreife.

Tabelle 2 zu 1.2. Standorte des doppelqualifizierenden Bildungsangebotes "Berufsschule PLUS"

Regierungs-	Träger	Schul-	Schule
bezirk	Träger	nummer	Scriule
Oberbayern	staatlich	1565	Staatl. Berufsschule Berchtesgadener Land Freilassing
		1567	Staatl. Berufsschule Fürstenfeldbruck
		1568	Staatl. Berufsschule Garmisch-Partenkirchen
		1569	Staatl. Berufsschule I Ingolstadt
		1573	Staatl. Berufsschule II Mühldorf a.lnn
		1628	Staatl. Berufsschule Bad Aibling
		1762	Staatl. Berufsschule Starnberg
	kommunal	1574	Städt. Berufsschule für Fertigungstechnik München
Niederbayern	staatlich	3025	Hans-Glas-Schule Dingolfing Staatl. Berufsschule
		3215	Staatl. Berufsschule Vilshofen a.d.Donau
Oberpfalz	staatlich	4057	Werner-von-Siemens-Schule Staatl. Berufsschule Cham
		4061	Staatliche Berufsschule Neumarkt i.d.Opf.
		4066	Staatl. Berufsschule Schwandorf
		4121	Staatl. Berufsschule Wiesau
		4124	Staatl. Berufsschule Weiden i.d.Opf.
	kommunal	4062	Städt. Berufsschule I für Metall- und Elektrotechnik Regensburg
Oberfranken	staatlich	5015	Staatl. Berufsschule III Bamberg
		5017	Lorenz-Kaim-Schule, Staatl. Berufsschule Kronach
Mittelfranken	staatlich	6076	Ludwig-Erhard-Schule Staatl. Berufsschule II Fürth
		6078	Staatl. Berufsschule Herzogenaurach-Höchst. a.d. Aisch
		6087	Staatl. Berufsschule Roth
		6213	Staatl. Berufsschule Rothenburg o.d.Tauber - Dinkelsbühl
	kommunal	6082	Städt. Berufsschule 2 Nürnberg (Metall-, Kfz- u. Verkehrsberufe)
		6086	Städt. Berufsschule 6 Nürnberg (Kaufm. Berufe, Gewerbl. Berufe)
	privat	6095	Priv.Berufsschule z.sonderpäd.Förd., Förderschwerp.körp.u.motor.Entw.in Rummelsb.
Unterfranken	staatlich	7051	Staatl. Berufsschule Main-Spessart in Karlstadt
		7052	Staatl. Berufsschule Bad Kissingen
		7211	Staatl. Berufsschule II Aschaffenburg
Schwaben	staatlich	8044	Staatl. Berufsschule Ostallgäu in Marktoberdorf
		8061	Staatl. Berufsschule Illertissen
		8066	Staatl. Berufsschule Lauingen (Donau)
	kommunal	8059	Städt. Berufsschule VI Augsburg

Tabelle 3 zu 1.2. Standorte des doppelqualifizierenden Bildungsangebotes "Berufsausbildung und Fachhochschulreife" an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens

Regierungs-	Träger	Schul-	Schule
bezirk		nummer	Schule
Oberbayern	kommunal	1823	Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe Haar am Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost
		1824	Berufsfachschule für Krankenpflege des Krankenhauszweckverbandes am Klinikum Ingolstadt
Oberpfalz	kommunal	4183	Berufsfachschule für Krankenpflege am Klinikum Neumarkt i.d.Opf.
Mittelfranken	privat	6288	Berufsfachschule f. Krankenpflege am StTheresien-Krankenhaus Nürnberg

Tabelle 4 zu 1.2. Standorte des doppelqualifizierenden Bildungsangebotes "Berufsausbildung und Fachhochschulreife" an Berufsfachschulen für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement

Regierungs- bezirk	Träger	Schul- nummer	Schule
Oberbayern	staatlich	1355	Staatl. Berufsfachschule für Bautechnik in Traunstein
	privat	1340	Berufsfachschule für Assistenten f. Hotel- und Tourismusmanagement Traunstein
		1413	Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement in Bad Reichenhall
		1495	Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement des Kermess e.V. in München
Niederbayern	staatlich	3165	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Grafenau
Oberpfalz	staatlich	4467	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau
Oberfranken	staatlich	5056	Staatl. Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement in Kronach
Schwaben	staatlich	8135	Staatl. Berufsfachschule für Assistenten für Hotel- und Tourismusmanagement Bad Wörishofen

Tabellen zu Frage 5.2: Stundentafel an der Beruflichen Oberschule und Stundentafel Gymnasium für die Jahrgangsstufen 12 und 13

1. Pflichtfächer

1.1 Allgemeinbildende Fächer an der Fachoberschule

Jahrgangsstufe	Vorkurs	Vorklasse	11	12	13
	halbjährig				
Religionslehre ¹		1		2	1
Deutsch	2	8	2	4	5
Englisch	2	8	2	4	5
Geschichte			2		
Sozialkunde				2	
Geschichte/Sozialkunde		2			2
Mathematik	2	8	3	4	5
Sport ²				2	
Summe allgemeinbildende Fächer	6	27	9	18	18
Summe Profilbereich (Nr. 1.3)	_	6	7	12	10
Wahlpflichtbereich	_		1 ³	4 ⁴	4 ⁴⁵
Summe gesamt	6	33	17	34	32
		en Fremdsprache zu neinen Hochschulreife		36	34
Fachpraktische Ausbildung	-	-	19-20 ⁶⁷	-	-

1.2 Allgemeinbildende Fächer an der Berufsoberschule

Jahrgangsstufe	Vork	Vorklasse	12	13	
	ganzjährig	halbjährig			
Religionslehre ¹			1	1	1
Deutsch	2	4	8	5	5
Englisch	2	4	8	5	5
Geschichte/Sozialkunde			2	3	2
Mathematik	2	4	8	5	5
Summe allgemeinbildende Fächer	6	12	27	19	18
Summe Profilbereich (Nr. 1.3)	_	-	6	13	10
Wahlpflichtbereich	_	_	_	2 ⁴	4 ⁴⁵
Summe gesamt	6	12	33	34	32
bei Wahl der zweiten Fremdsprache zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife					

1.3 Stundenzahl und Belegung der Profilfächer nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstu fe	Profilfac h	Wochenstund en	Technik	ABU ⁸	Wirtschaft und Verwaltung	Internationale Wirtschaft	Sozialwesen	Gesundheit	Gestaltung				
Vorklasse		6	Mindesten	s 2 Fächer	aus dem Profilbere	ich							
	1	3	Physik ⁹	Biologie ¹¹	BwR ¹²	IBV ¹³	Pädagogik/Psycholo gie	Gesundheitswissenschaf ten	Gestaltung Praxis				
11	2	2	Technologi e		Volkswirtschaftsle hre	Französisch oder Spanisch ¹⁴	Sozialwirtschaft und Recht	Chemie	Gestaltung Theorie				
	3	2	Chemie ¹⁰	Physik	Rechtslehre	Rechtslehre	Chemie	Kommunikation und Interaktion	Medien				
	1	FOS 5 BOS 6	Dhyoik	Biologie	BwR ¹⁰	IBV ¹³	Pädagogik/Psycholo gie	Gesundheitswissenschaf ten	Gestaltung Praxis				
	2	3	Technologi e	Chemie	Volkswirtschaftsle hre	Französisch oder Spanisch ¹⁴¹⁵	Sozialwirtschaft und Recht	Biologie	Gestaltung Theorie				
12	3	2	Chemie	Physik	Naturwissenschaft en	Naturwissenschaft en	Biologie	Kommunikation und Interaktion	Naturwissenschaft en				
	4	2	Mathemati k Additum (T)	Technologi e	Informatik	International Business Studies	Soziologie	Chemie	Medien				
	1	5	Physik	Biologie	BwR ¹²	IBV ¹³	Pädagogik/Psycholo gie	Gesundheitswissenschaf ten	Gestaltung				
13	2	3	Technologi e	ic.nemie	Volkswirtschaftsle hre	Französisch oder Spanisch ¹⁴	Sozialwirtschaft und Recht	Biologie	Medien				
	3	2	Chemie	Technologi e	Naturwissenschaft en	Naturwissenschaft en	Biologie	Kommunikation und Interaktion	Naturwissenschaft en				

2. Wahlpflichtfach zweite Fremdsprache zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife – vierstündig

¹Als zweite Fremdsprachen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife können in allen Ausbildungsrichtungen – in der Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft als dritte Fremdsprache – die Fächer Latein, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch mit jeweils vier Wochenstunden in den Jahrgangsstufen 12 und 13 eingerichtet werden. ²Zwei der vier Wochenstunden werden im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts erteilt. ³In den Unterricht kann nur aufgenommen werden, wer in der entsprechenden Fremdsprache noch nicht über Kenntnisse auf der Niveaustufe B1 gemäß dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen verfügt. ⁴Der Unterricht wird in der Jahrgangsstufe 12 nach der Fachabiturprüfung in vollem Umfang weitergeführt (§ 21 Abs. 1 Satz 7).

3. Wahlpflichtfächer – zweistündig

3.1 Profilvertiefende Wahlpflichtfächer

Fach	einbringungsfähig	Jahre	Anmerkungen
Informatik	ja	2	Technik und Internationale Wirtschaft; sonst profilerweiternd; nicht in Jahrgangsstufe 12 Wirtschaft und Verwaltung
Biotechnologie	ja	2	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie
Wirtschaft Aktuell	ja	2	Wirtschaft und Verwaltung und Internationale Wirtschaft
Sozialpsychologie	ja	2	Sozialwesen, profilerweiternd für Gesundheit
Experimentelles Gestalten	ja	2	Gestaltung
Spektrum der Gesundheit	ja	2	Gesundheit, profilerweiternd für Sozialwesen

3.2 Profilerweiternde Wahlpflichtfächer

Fach	einbringungsfähig	Jahre	Anmerkungen
Französisch (fortgeführt)	ja	2	nicht parallel zu Pflicht- oder Wahlpflichtunterricht in
Spanisch (fortgeführt)	ja	2	der gleichen Sprache
Mathematik Additum	ja	2	in Jahrgangsstufe 12 nur für Nichttechnik wählbar
Physik Additum (ABU)	ja	1	nur in ABU nur in Jahrgangsstufe 13 wählbar
Aspekte der Physik	ja	2	nicht in Technik und ABU
Aspekte der Chemie	ja	2	nicht in Technik, ABU, Gesundheit; in Sozialwesen (FOS) und Gesundheit (BOS) nur in Jahrgangsstufe 13 wählbar
Sport	nein	2	nicht in Jahrgangsstufe 12 der FOS
English Book Club	ja	1	
Internationale Politik	ja	1	besonders geeignet für bilingualen Unterricht
Aspekte der Biologie	ja	1	nicht in ABU, Sozialwesen und Gesundheit
Informatik ja		2	nicht in Jahrgangsstufe 12 Wirtschaft und Verwaltung
Wirtschaft und Recht	ja	1	nicht in Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft und Sozialwesen

- 4 -

Fach	einbringungsfähig	Jahre	Anmerkungen
Aspekte der Psychologie	ja	1	nicht in Sozialwesen
Soziologie	ja	1	nicht in Sozialwesen
Gesundheitswirtschaft und Recht	ja	1	nur in Gesundheit
Studier- und Arbeitstechniken	nein	1	nur in Jahrgangsstufe 12
Kunst	nein	1	
Musik	nein	1	
International Business Studies ja		1	nicht in Internationale Wirtschaft
Szenisches Gestalten	nein	1	Projektarbeit, deren Umfang mindestens 2 Wochenstunden entspricht

GSO: Anlage 3 Stundentafel für die Jahrgangsstufen 12 und 13 (Pflicht- und Wahlpflichtbereich)

Anlage 3 (zu § 15 Abs. 2) Stundentafel für die Jahrgangsstufen 12 und 13 (Pflicht- und Wahlpflichtbereich)

Kurse	Wochenstunden		Fachbereich	Aufgabenfeld		
Deutsch		4				
	fortgeführt	spät beginnend				
Englisch	4	_				
Französisch	4	3				
Griechisch	4	_				
Latein	4	_				
Italienisch	4	3				
Russisch	4	3	Fremdsprachen	annachlich literariach		
Spanisch	4	3		sprachlich-literarisch- künstlerisch (SLK)		
Chinesisch	4	3				
Japanisch	_	3				
Neugriechisch	-	3				
Polnisch	-	3				
Tschechisch	-	3				
Türkisch	-	3				
Kunst	2 ¹⁾		Künstlerische			
Musik	2	1)	Fächer			
Religionslehre / Ethik	:	2				
Geschichte ⁶⁾ + Sozialkunde	2+	·1 ²⁾		gesellschaftswissenschaftlich		
Wirtschaft und Recht	:	2	Politische Bildung	(GPR)		
Geographie	:	2				
Mathematik	,	4				
Informatik ³⁾	;	3		mathematisch-		
Biologie	;	3		naturwissenschaftlich-		
Chemie	;	3	Naturwissenschaften	technisch (MINT)		
Physik	;	3]			
Wissenschaftspropädeutisches Seminar		2				
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung ⁵⁾	2					
Sport	2	4)				

^{1) [}Amtl. Anm.:] Soweit das Fach gemäß § 17 Abs. 3 als Abiturprüfungsfach mit besonderer Fachprüfung gewählt wird, erhöht sich durch verpflichtende Belegung eines 1- bzw. 2-stündigen Additums (Kunst:

Bildnerische Praxis; Musik: Instrument bzw. Gesang) in den Jahrgangsstufen 12 und 13 der Stundenumfang für das Fach Kunst auf 4 und für das Fach Musik auf 3 Wochenstunden.

- ²⁾ [Amtl. Anm.:] Schülerinnen und Schüler, die in Jahrgangsstufe 11 ein WWG oder SWG besucht haben, können in den Jahrgangsstufen 12 und 13 das Fach Sozialkunde 2-stündig belegen. Das Fach Sozialkunde ist in diesem Fall gemäß § 48 Abs. 1 Satz 3 als eigenständiges Abiturprüfungsfach wählbar.
- ³⁾ [Amtl. Anm.:] Nur wählbar für Schülerinnen und Schüler, die in Jahrgangsstufe 11 den Informatikunterricht des NTG besucht haben.
- ⁴⁾ [Amtl. Anm.:] Soweit Sport gemäß § 17 Abs. 3 als Abiturprüfungsfach mit besonderer Fachprüfung gewählt wird, erhöht sich durch verpflichtende Belegung eines 2-stündigen Additums (Sporttheorie) in den Jahrgangsstufen 12 und 13 der Stundenumfang für das Fach auf 4 Wochenstunden.
- ⁵⁾ [Amtl. Anm.:] Das Fach Psychologie kann auch Leitfach für ein Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung sein. Für Schülerinnen und Schüler des WWG kann das Fach Wirtschaftsinformatik (Anlage 4), für Schülerinnen und Schüler des SWG kann das Fach Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder (Anlage 4) Leitfach für ein Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung (§ 20) sein.
- ⁶⁾ [Amtl. Anm.:] Das Fach Geschichte ist gemäß § 48 Abs. 1 Satz 3 als eigenständiges Abiturprüfungsfach wählbar.

Tabelle zu Frage 6.2. Absolventen des Abendgymnasiums, des Kollegs oder der beruflichen Schulen mit allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife, Fachhochschulreife bzw. Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/Fachhochschulreife in den Abschlussjahren 2009 bis 2018 nach Ausbildungsrichtung bzw. Berufsfeld

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Abscrituss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2009	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	426	213	213	9,4 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	25	8	17	X
		Gestaltung	76	9	67	X
		Sozialwesen	737	135	602	2,2 %
		Technik	311	231	80	2,9 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 057	354	703	3,0 %
		Externe Prüfung	18	7	11	Х
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	15	8	7	Х
		Gestaltung	42	11	31	X
		Sozialwesen	404	74	330	2,7 %
		Technik	277	243	34	1,8 %
		Wirtschaft und Verwaltung	595	306	289	2,9 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	5	х	х	х
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	48	3	45	х
		Wirtschaft	8	х	х	х
		Externe Prüfung	7	3	4	х
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	15	6	9	26,7 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	183	118	65	х
		Gestaltung	609	162	447	4,8 %
		Sozialwesen	3 604	902	2 702	4,4 %
		Technik	4 930	4 367	563	3,1 %
		Wirtschaft und Verwaltung	6 082	3 049	3 033	6,4 %
		Agrarwirtschaft	18	х	х	x
		Bautechnik	138	133	5	2,2 %
		Bekleidung	8	4	4	x
		Chemie	5	х	х	x
		Drucktechnik	11	x	x	x
		Elektro	502	489	13	1,4 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	105	30	75	x
		Fremdsprachen	26	5	21	x
		Gesundheit	4	x	x	X
		Holztechnik	68	x	x	x
		Metall	799	763	36	2,4 %
		Monoberufe (allgemein)	104	77	27	x
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 288	161	1 127	0,9 %
		Wirtschaft	202	128	74	1,5 %
		Externe Prüfung	153	72	81	4,6 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Bautechnik	15	X	X	x
	,	Elektrotechnik	103	88	15	x x
		Fahrzeugtechnik	22	X	x	x
		Metalltechnik	80	70	10	x
		Wirtschaft	28	10	18	x

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Abscilluss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2010	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	523	243	280	13,2 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	37	9	28	X
		Gestaltung	89	13	76	X
		Sozialwesen	931	177	754	2,7 %
		Technik	372	278	94	2,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 184	413	771	3,6 %
		Externe Prüfung	27	13	14	x
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	22	11	11	Х
		Gestaltung	71	18	53	X
		Sozialwesen	429	114	315	2,6 %
		Technik	387	336	51	1,0 %
		Wirtschaft und Verwaltung	705	360	345	3,8 %
		Monoberufe (allgemein)	X	х	x	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	34	4	30	X
		Wirtschaft	6	х	x	X
		Externe Prüfung	22	11	11	X
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	19	10	9	26,3 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	160	93	67	X
		Gestaltung	622	154	468	4,8 %
		Sozialwesen	3 979	966	3 013	3,8 %
		Technik	5 534	4 820	714	3,0 %
		Wirtschaft und Verwaltung	7 076	3 389	3 687	5,8 %
		Bautechnik	137	132	5	2,2 %
		Bekleidung	30	19	11	X
		Chemie	7	x	x	l x
		Drucktechnik	24	20	4	l x
		Elektro	591	580	11	1,7 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	79	21	58	x x
		Fremdsprachen	39	4	35	23,1 %
		Holztechnik	72	x	x	, x
		Metall	876	833	43	2,3 %
		Monoberufe (allgemein)	156	126	30	5,1 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 304	156	1 148	1,1 %
		Wirtschaft	157	105	52	X
		Externe Prüfung	115	49	66	2,6 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Bautechnik	9	X	X	X
		Elektrotechnik	118	89	29	X
		Fahrzeugtechnik	47	40	7	6,4 %
		Metalltechnik	79	67	12	3,8 %
		Wirtschaft	20	X	X	x

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Abscilluss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2011	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	416	200	216	15,4 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	37	15	22	X
		Gestaltung	100	11	89	X
		Sozialwesen	1 135	204	931	3,7 %
		Technik	409	302	107	2,4 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 284	432	852	3,0 %
		Externe Prüfung	14	10	4	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	17	8	9	X
		Gestaltung	61	10	51	X
		Sozialwesen	422	85	337	1,9 %
		Technik	393	358	35	X
		Wirtschaft und Verwaltung	709	342	367	3,5 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	3	x	x	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	53	x	x	x
F		Wirtschaft	8	3	5	x
		Externe Prüfung	x	x	l x	l x
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	9	6	3	Х
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	158	101	57	l x
		Gestaltung	653	172	481	3,8 %
		Sozialwesen	4 195	1 147	3 048	4,6 %
		Technik	5 433	4 750	683	3,1 %
		Wirtschaft und Verwaltung	7 051	3 458	3 593	6,3 %
		Agrarwirtschaft	36	x	x	x
		Bautechnik	130	120	10	x x
		Bekleidung	21	14	7	x
		Chemie	14	X	, x	x
		Drucktechnik	12	x	x	x
		Elektro	573	558	15	0,9 %
		Elektrotechnik	3/3	x	X	x
		Ernährung/Hauswirtschaft	118	25	93	x
		Fremdsprachen	25	5	20	16,0 %
		Gesundheit	4	X	X X	X
		Holztechnik	84	78	6	X
		Metall	960	928	32	1,3 %
		Metalltechnik	8	X	X X	1,3 % X
			144	126	18	2,8 %
		Monoberufe (allgemein)				1
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe Wirtschaft	1 218 213	148 120	1 070 93	0,7 %
			164	92	72	1,4 %
	Tailer alifibation Duale Bernfes sabildung /FILS-15-	Externe Prüfung	104	92 X	/2 X	6,1 % X
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Bautechnik				
		Elektrotechnik	144	125	19	2,8 %
		Fahrzeugtechnik	69	59	10	X
		Metalltechnik	95	76	19	X
		Wirtschaft	29	4	25	X

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Absultuss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2012	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	427	193	234	12,6 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	45	13	32	X
		Gestaltung	144	22	122	5,6 %
		Sozialwesen	1 257	250	1 007	2,5 %
		Technik	474	350	124	2,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 507	487	1 020	3,8 %
		Externe Prüfung	13	6	7	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	24	13	11	X
		Gestaltung	62	8	54	X
		Sozialwesen	386	100	286	2,3 %
		Technik	471	412	59	1,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	742	373	369	3,9 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	28	14	14	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	55	5	50	5,5 %
		Wirtschaft	5	Х	X	X
		Externe Prüfung	X	Х	X	X
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	7	4	3	X
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	234	138	96	X
		Gestaltung	588	133	455	4,8 %
		Sozialwesen	4 415	1 184	3 231	4,6 %
		Technik	5 511	4 777	734	3,6 %
		Wirtschaft und Verwaltung	7 213	3 520	3 693	7,5 %
		Agrarwirtschaft	30	Х	X	X
		Bautechnik	111	103	8	X
		Bekleidung	9	Х	X	X
		Chemie	11	Х	X	X
		Drucktechnik	11	Х	X	X
		Elektro	536	516	20	X
		Elektrotechnik	7	Х	X	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	111	29	82	X
		Fahrzeugtechnik	X	Х	X	X
		Fremdsprachen	54	11	43	9,3 %
		Gesundheit	3	Х	X	X
		Holztechnik	73	68	5	X
		Metall	841	799	42	1,8 %
		Metalltechnik	16	X	X	X
		Monoberufe (allgemein)	148	116	32	2,7 %
		Musik und Kunst	11	X	X	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 234	177	1 057	1,1 %
		Wirtschaft	237	134	103	2,5 %
		Externe Prüfung	161	98	63	X
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	222	181	41	Х
		Fahrzeugtechnik	69	59	10	X
		Farb- und Raumgestaltung	8	х	x	X
		Metalltechnik	71	53	18	4,2 %
		Wirtschaft	28	7	21	X

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr		Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2013	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	548	270	278	13,1 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	60	28	32	X
		Gestaltung	136	19	117	X
		Sozialwesen	1 393	279	1 114	2,6 %
		Technik	478	367	111	2,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 351	464	887	3,7 %
		Externe Prüfung	10	Х	Х	Х
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	8	4	4	X
		Gestaltung	68	19	49	X
		Sozialwesen	357	92	265	5,9 %
		Technik	415	364	51	1,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	584	326	258	5,7 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	25	22	3	24,0 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	42	3	39	X
		Wirtschaft	6	Х	Х	Х
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	5	Х	X	X
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	223	131	92	X
		Gestaltung	697	144	553	5,7 %
		Sozialwesen	4 271	1 149	3 122	5,3 %
		Technik	5 179	4 531	648	3,2 %
		Wirtschaft und Verwaltung	6 870	3 383	3 487	7,6 %
		Agrarwirtschaft	34	X	X	X
		Bautechnik	74	70	4	X
		Bekleidung	18	х	X	X
		Chemie	31	X	X	X
		Drucktechnik	4	X	X	X
		Elektro	534	517	17	2,2 %
		Elektrotechnik	5	X	X	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	230	45	185	1,7 %
		Fahrzeugtechnik	5	X	X	X
		Fremdsprachen	33	7	26	X
		Gesundheit	53	5	48	X
		Holztechnik	112	106	6	X
		Metall	835	794	41	1,2 %
		Metalltechnik	11	X	X	X
		Monoberufe (allgemein)	144	110	34	X 1.2.1/
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 347	180	1 167	1,2 %
		Wirtschaft	214	115	99	X 40.2%
	- 11 1151 11 D 1 D 1 D 1 D 1 D 1 D 1 D 1	Externe Prüfung	136	74	62	10,3 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	194	166	28	X
		Fahrzeugtechnik	89	70	19	X
		Metalltechnik	68	58	10	5,9 %
		Monoberufe (allgemein)	16	7	9	X

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Austriluss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2014	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	436	217	219	12,4 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	89	33	56	X
		Gestaltung	115	15	100	2,6 %
		Sozialwesen	1 242	244	998	3,1 %
		Technik	446	318	128	3,1 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 315	485	830	4,6 %
		Externe Prüfung	5	Х	Х	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	14	7	7	X
		Gestaltung	61	16	45	4,9 %
		Sozialwesen	350	82	268	3,4 %
		Technik	353	317	36	1,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	553	287	266	3,8 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	13	10	3	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	137	5	132	X
		Wirtschaft	6	Х	Х	X
		Externe Prüfung	Х	Х	Х	X
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	4	Х	Х	100,0 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	260	153	107	1,2 %
		Gestaltung	670	161	509	4,8 %
		Sozialwesen	4 075	1 083	2 992	5,5 %
		Technik	5 000	4 348	652	4,0 %
		Wirtschaft und Verwaltung	6 763	3 327	3 436	7,3 %
		Agrarwirtschaft	49	Х	Х	X
		Bautechnik	120	112	8	X
		Bekleidung	4	Х	Х	X
		Chemie	37	Х	X	X
		Drucktechnik	17	Х	Х	X
		Elektro	683	664	19	1,6 %
		Elektrotechnik	18	15	3	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	219	43	176	2,3 %
		Fahrzeugtechnik	69	Х	Х	X
		Fremdsprachen	25	7	18	20,0 %
		Gesundheit	33	9	24	X
		Holztechnik	81	76	5	X
		Körperpflege	31	4	27	X
		Metall	971	927	44	1,2 %
		Metalltechnik	22	18	4	X
		Monoberufe (allgemein)	163	117	46	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 367	192	1 175	1,9 %
		Wirtschaft	284	140	144	2,8 %
		Externe Prüfung	182	93	89	4,9 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	165	139	26	Х
		Fahrzeugtechnik	74	61	13	4,1 %
		Metalltechnik	71	59	12	4,2 %
		Monoberufe (allgemein)	16	10	6	X
		Wirtschaft	21	5	16	X

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	/on	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Abstiliuss	Berufsfeld	Absolventen	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2015	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	443	193	250	12,2 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	81	34	47	X
		Gestaltung	160	28	132	3,8 %
		Sozialwesen	1 193	231	962	3,8 %
		Technik	417	302	115	3,1 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 245	447	798	3,8 %
		Externe Prüfung	7	Х	Х	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	29	14	15	Х
		Gestaltung	52	12	40	X
		Sozialwesen	295	75	220	5,8 %
		Technik	342	310	32	1,8 %
		Wirtschaft und Verwaltung	465	240	225	4,9 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	17	10	7	17,6 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	106	7	99	X
		Wirtschaft	6	х	х	X
		Externe Prüfung	х	Х	Х	X
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	7	Х	Х	X
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	269	148	121	X
		Gestaltung	653	157	496	3,5 %
		Gesundheit	63	18	45	Х
		Internationale Wirtschaft	78	33	45	6,4 %
		Sozialwesen	4 335	1 104	3 231	6,9 %
		Technik	4 883	4 211	672	4,1 %
		Wirtschaft und Verwaltung	7 019	3 458	3 561	8,4 %
		Bautechnik	136	120	16	x
		Bekleidung	12	х	x	l x
		Chemie	64	60	4	x
		Drucktechnik	23	х	х	x
		Elektro	584	560	24	0,5 %
		Elektrotechnik	25	22	3	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	302	60	242	1,7 %
		Fahrzeugtechnik	67	X	х	X
		Farb- und Raumgestaltung	26	23	3	X
		Fremdsprachen	24	8	16	41,7 %
		Gesundheit	31	X	X	X
		Holztechnik	80	74	6	X
		Metall	956	905	51	1,7 %
		Metalltechnik	28	23	5	x
		Monoberufe (allgemein)	137	97	40	2,2 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 276	170	1 106	1,5 %
		Wirtschaft	252	136	116	3,2 %
		Externe Prüfung	159	69	90	8,2 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	106	88	18	X
	Tenquammation battle beraisadabilidang/Timelie	Fahrzeugtechnik	80	60	20	x
		Metalltechnik	49	36	13	6,1 %
		Monoberufe (allgemein)	16	8	8	X
		Wirtschaft	13	x	x	x

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	dav	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	7,030,11033	Berufsfeld	Absolventell	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2016	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	414	208	206	17,1 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	101	46	55	X
		Gestaltung	145	18	127	3,4 %
		Gesundheit	37	7	30	X
		Internationale Wirtschaft	25	Х	X	X
		Sozialwesen	1 339	274	1 065	4,7 %
		Technik	455	327	128	3,3 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 338	515	823	5,8 %
1		Externe Prüfung	13	4	9	X
1	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	32	22	10	X
		Gestaltung	71	8	63	7,0 %
1		Gesundheit	4	X	X	X
1		Sozialwesen	308	78	230	7,5 %
		Technik	318	279	39	2,2 %
		Wirtschaft und Verwaltung	510	272	238	4,9 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	8	х	×	X
1		Fremdsprachen	Х	х	×	X
1		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	60	х	X	X
1		Wirtschaft	X	х	X	X
		Externe Prüfung	Х	Х	Х	Х
	Fachhochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	4	Х	х	X
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	257	150	107	X
		Gestaltung	669	148	521	3,9 %
		Gesundheit	146	38	108	9,6 %
		Internationale Wirtschaft	170	53	117	5,9 %
		Sozialwesen	4 072	1 082	2 990	7,4 %
		Technik	4 705	4 001	704	3,8 %
		Wirtschaft und Verwaltung	7 043	3 566	3 477	9,1 %
		Bautechnik	140	127	13	X
		Bekleidung	3	X	X	X
		Chemie	61	X	X	X
		Drucktechnik	4	X 522	X	X
		Elektro	548	523	25	0,5 %
		Elektrotechnik	33	27	6	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	256 51	61 X	195 X	3,1 %
		Fahrzeugtechnik Fremdsprachen	33	X 8	25	X 24,2 %
		Gesundheit	29	6	23	Z4,2 % X
		Holztechnik	29	X	23 X	x x
		Körperpflege	X X	×	x x	X
		Metall	860	812	48	2.2 %
		Metalltechnik	11	X X	X X	Z,Z 76 X
		Monoberufe (allgemein)	135	102	33	3,0 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 229	163	1 066	1,9 %
		Wirtschaft	268	126	142	3,4 %
		Externe Prüfung	251	107	144	3,4 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	134	107	32	3,0 % X
	Trendaginization Duale Beruisausbilluung/Thi-heile	Fahrzeugtechnik	86	70	16	x
		Metalltechnik	56	47	9	x
		Monoberufe (allgemein)	17	9	8	x
		Wirtschaft	47	17	30	8,5 %

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	/on	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Austrius	Berufsfeld		männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2017	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	350	180	170	13,7 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	100	43	57	X
		Gestaltung	187	26	161	3,2 %
		Gesundheit	113	35	78	11,5 %
		Internationale Wirtschaft	105	31	74	3,8 %
		Sozialwesen	1 496	299	1 197	4,0 %
		Technik	432	313	119	3,9 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 389	541	848	8,2 %
		Externe Prüfung	x	х	х	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	32	16	16	X
		Gestaltung	65	10	55	6,2 %
		Gesundheit	43	8	35	11,6 %
		Internationale Wirtschaft	9	6	3	X
		Sozialwesen	457	125	332	5,0 %
		Technik	403	349	54	3,5 %
		Wirtschaft und Verwaltung	588	318	270	7,8 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	x	х	x	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	73	11	62	X
		Wirtschaft	4	X	X	x
		Externe Prüfung	5	x	x	x x
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	311	177	134	X
	actinocriscituii ene	Gestaltung	666	137	529	3,5 %
		Gesundheit	313	76	237	7,7 %
		Internationale Wirtschaft	320	114	206	8,8 %
		Sozialwesen	3 721	1 024	2 697	7,0 %
		Technik	4 313	3 667	646	4,5 %
		Wirtschaft und Verwaltung	6 240	3 148	3 092	9,8 %
		_	48			
		Bautechnik	17	38 X	10 X	X X
		Bekleidung				
		Chemie	39	34	5	X
		Drucktechnik	3	X	X	X
		Elektro	482	466	16	1,0 %
		Elektrotechnik	20	17	3	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	203	55	148	2,5 %
		Fahrzeugtechnik	59	X	X	5,1 %
		Fremdsprachen	48	8	40	50,0 %
		Gesundheit	33	4	29	X
		Holztechnik	23	х	х	X
		Metall	824	777	47	1,2 %
		Metalltechnik	24	20	4	X
		Monoberufe (allgemein)	78	57	21	3,8 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 294	145	1 149	2,5 %
		Wirtschaft	212	98	114	2,8 %
		Externe Prüfung	133	67	66	3,8 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	101	77	24	X
		Fahrzeugtechnik	58	49	9	X
		Metalltechnik	59	46	13	X
		Monoberufe (allgemein)	24	15	9	X
		Wirtschaft	34	9	25	X

Abschluss-	Abschluss	Ausbildungsrichtung/	Absolventen	da	von	darunter mit nichtdeutscher
jahr	Abstiliuss	Berufsfeld	Absolventell	männlich	weiblich	Staatsangehörigkeit (anteilig)
2018	allgemeine Hochschulreife	keine Ausbildungsrichtung	312	141	171	14,1 %
		Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	89	29	60	X
		Gestaltung	191	37	154	2,6 %
		Gesundheit	182	33	149	6,0 %
		Internationale Wirtschaft	198	54	144	8,1 %
		Sozialwesen	1 371	277	1 094	4,7 %
		Technik	477	363	114	3,8 %
		Wirtschaft und Verwaltung	1 141	453	688	5,9 %
		Externe Prüfung	8	5	3	X
	fachgebundene Hochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	43	20	23	X
		Gestaltung	56	10	46	X
		Gesundheit	64	19	45	6,3 %
		Internationale Wirtschaft	7	4	3	X
		Sozialwesen	356	96	260	2,8 %
		Technik	327	285	42	1,2 %
		Wirtschaft und Verwaltung	473	262	211	5,3 %
		Ernährung/Hauswirtschaft	3	Х	Х	X
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	86	9	77	3,5 %
		Wirtschaft	8	3	5	X
		Externe Prüfung	4	Х	Х	X
	Fachhochschulreife	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	412	220	192	1,5 %
		Gestaltung	783	212	571	4,3 %
		Gesundheit	417	121	296	8,2 %
		Internationale Wirtschaft	457	174	283	10,1 %
		Sozialwesen	3 948	1 075	2 873	7,0 %
		Technik	4 324	3 656	668	4,7 %
		Wirtschaft und Verwaltung	6 492	3 404	3 088	9,3 %
		Agrarwirtschaft	88	80	8	X
		Bautechnik	106	85	21	X
		Bekleidung	3	х	х	X
		Chemie	32	28	4	X
		Drucktechnik	4	Х	х	X
		Elektro	488	463	25	1,4 %
		Elektrotechnik	16	13	3	X
		Ernährung/Hauswirtschaft	239	67	172	2,5 %
		Fahrzeugtechnik	77	73	4	X
		Farb- und Raumgestaltung	X	Х	х	X
		Fremdsprachen	30	4	26	60,0 %
		Gesundheit	11	х	х	X
		Holztechnik	11	х	х	Х
		Metall	654	601	53	1,7 %
		Metalltechnik	13	х	х	X
		Monoberufe (allgemein)	86	52	34	4,7 %
		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	1 321	156	1 165	2,5 %
		Wirtschaft	190	91	99	2,6 %
		Externe Prüfung	194	100	94	2,6 %
	Teilqualifikation Duale Berufsausbildung/FH-Reife	Elektrotechnik	86	74	12	Х
		Fahrzeugtechnik	32	24	8	X
		Metalltechnik	45	34	11	11,1 %
		Monoberufe (allgemein)	20	11	9	X
		Wirtschaft	17	7	10	Х

¹ Einschließlich fachgebundene Fachochschulreife.

X Angaben unterbleiben, wenn Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht gänzlich ausgeschlossen werden können.